

gelehrte. Hier ist als Infuso wohl zu empfehlen, seine Nährwerte sind im Vergleich zu denjenigen des Brodes oder des Fleisches erstaunlich. Alsdobt ihm neuerdings genommen, geriet das Rechtshaus, untergründig die Körperlichen und seelischen Kräfte, führt zu Entzündungen der Schleimdrüse, des Magens, der Leber und Nieren bringt Geschwüre und Geschwülste. Das Schlimmste ist der moralische Nebenangriff des Tinkters, der seiner Leidenschaft frönt, auch wenn seine Angewohnheiten dichten. Neben dem Ernährungsfehler der Krebskrebs, Geschwulstkrankheit und Epilepsie der Kinder lassen sich oft mit Sicherheit auf die Leidenschaft des Elterns für geistige Getrenntheit zurückführen. Die medizinische Verwendung des Alsdobts hat zu dem Wirkstoff geführt, dass man in seinen Kräften die Heilpraktiker, Menschen und Dämonen in der Krankheit findet, wo vielleicht ein Glas kalten Wein oder ein gutes Stück Fleisch zu helfen scheint. Der Alsdobt ist einer Retusche zu vergleichen, die man wohl ausprobieren muss. Aber nicht diesen soll. Die Ausführungen waren in vollständigem Tone gehalten und wurden mit gebrochenem Stil aufgenommen. Der Volksschulmeister kam als Stellvertreter auf das Gelingen nach dieses Abends zu gratulieren, hümmernd Dank verneinte auf die welche zu solch edlem Genuss ihre Kräfte ließen.

— Es wird „gewiss“! Dieser Alsdobt wird gewiss von jedem Narcoleptenende mit Begeisterung begrüßt. Der ältere Turnverein hat beschlossen, seine „Purzel“ in diesem Jahr wieder mit größtem Pomp anstreben zu lassen, und schon sind die abhängigen Vorberichtigungen getroffen. Ein vorsichtiger Komitee, aus den echten Turnvereinern zusammengestellt, hat fest, dass in Turnverein eine Sammlung vorbereitet, um von dem Ertrag in den Säugungen auswendig darzumachen und Karren zu regulieren. Die Turner wollen auch den Ehren-Österreicher Würthlin, der sie allezeit „Glücklich“ macht, ihren Tribut zum Kreppelpullover bringen.

— Mainzer Printengarde. Eine der stolzesten Söhnen des Prinzen Karneval ist dieses in Mainz stationierte Corps, die weit hin berühmte Printengarde. Diese bildet einen beworogenden Factor im Mainzer Faschingstheater, das dienstlich in ganz besonderes Beliebtheit steht. Der Mainzer Karnevalverein hat über 2400 Mitglieder. Die Printengarde, welche an den Faschingstagen, verhüllt durch ein Jagdgeschwader, auf den Platz tritt, hält aber vorher noch, getrennt aller Tradition, zwei große karnevalistische Begegnungen in der Stadtbank ab. Dieselbe ist nach den genialen Architekten G. Suttess Plänen in einer Hohburg der Narrheit verwandelt und wird diese gänzlich neue und einzigartige Dekoration von allen Besuchern bewundert; sohn sie doch schon selbst den Bruch. Die erste karnevalistische Begegnung der Printengarde findet am Sonntag, den 24. Januar, statt und beginnt, des Bruchs von auswärts wegen, schon um 6 Uhr. Das Programm ist diesmal ein besonders reichhaltiges. Die Purzel wird von der ganzen Kapelle des 87. Regiments ausgeführt. Ein neu eröffnetes Leiter zu karnevalistischen Freuden-Brüderchen über, für welche bedeutende Kräfte zugeladen haben. Major Chorleiter, humoristische Ensemblesleiter, lebende Bilder in närrischer Gestaltung, einschlägige Turnkünste (Pyramiden) und eine Tambouline bilden das übrige Programm, das den Besuchern der Stadtbank am nächsten Sonntag einen wirklich närrischen Abend bietet und einen Glanz und Ruhm Mainzer Karnevalstagen ermöglicht. Der Eintrittspreis beträgt nur 1 Pf., doch sind Karren im Vorverkauf an verschiedenen Stellen zu 80 Pf. erhältlich. — Wie wir hören, nahm die vorgehrige Begegnung des Karnevalvereins, bei lebhaftestem Auftritt den schwulen Bruch.

— Geschäftliche Wilderer. Die unter dieser Spitznamen in dem getrockneten Weißbrot gebrauchte Nachricht befasst die Berichtigung und Erklärung. Die letztere besteht sich auf die Verwechslung von Personen, welche darin ihren Grund hat, das am Sonntag zwei verschiedene Verhüllungen von Wilderern stattgefunden haben. Diejenige in der Ludwigstraße legte sich auf Eisenach allein, nicht auch auf Bamberg. In diesem Falle handelte es sich um die Ermittelung mehrerer Wilder, welche am Sonntag Abend den von Würzburg kommenden Jagdaufseher Boll auf der Blätterstraße, mit einem Reb beladen, betroffen worden waren. Eisenach wurde in seiner Wohnung angetroffen, wo die von einem Schwamme und zwei Jagdabfertigern vorgenommene Durchsuchung mehrere Doppelfallen zu Tage förderte. Eisenach wurde sofort festgenommen und sollte, um einer etwaigen Flucht vorzubürgern, geschlossen nach dem Polizeirevier geführt werden. Gegen das Schwölle standte er sich sehr tapfer und prangte schließlich an seiner im Polizeirevier belegten Wohnung durch den Fenster auf die Straße und lief in der Richtung nach dem Philippsburg davon. Der Schwamm folgte dem Flüchtling und rief die Straßensousaten an, denselben festzuhalten. Am Ende der Ludwigstraße schlug ein Mann, um den Auslöser zum Stehen zu bringen, denselben mit einem sogen. Karrenriegel auf den Kopf. Der Stolz verlor die durchlässige Würstje nicht. Eisenach stürzte zusammen, er hatte eine Wunde davongetragen, die seine sofortige Überführung in das südländische Krankenhaus notwendig machte. Tatsächlich, wie die Firma berichtete, ist die Verletzung nicht, im Gegenteil, diele wurde als durchaus ungünstlich erachtet. Die Komplizen des Eisenach, welche den Jagdabfertiger thätigt angreiften haben, sind noch nicht ermittelt worden. — Der andere Wilder hat sich gestern Vormittag zwischen 8 und 9 Uhr im Weißbrotspiel abgespielt. Dasselbe bewirkt der Heldsche Schott zwei Männer, der ermordete Bamberg und ein junger Neumann, die schieden der Wildbretzel durch und, gestern aber ganz den Einbruch machen, ob sie die Gewehre unter ihre Röcke tragen. Zwei Jagdabfertiger, die den beiden ebenfalls beigegeben waren und danach mit dem Schildbuer zu konzentrieren, hatten diese Bedrohung

leider, da, wie gesagt, der verehrte Altmeister schwer erkrankt darniederließ, eine offizielle Feier seines Abschieds unterlassen. reip. hinzugetrieben werden, doch wird es interessant, welche Gründen dem Ausländer erwartet wurden. Unser Berichterstatter meldet uns darüber das Folgende:

Bon dem Hoffstaatkomitee J. A. Hobelt der Kron Prinzessin Luisa von Preußen in dem Jubiläum mit dem schon erwähnten goldenen Hochzeitszug das folgende Glückwunschausschreiben zugegangen:

Schätzlicher Herr!

Ihre Königliche Hoheit beansprucht mich, Ihnen zuwünschen einen Vorberzeug und eine denselben erfüllende Bildung zu überleben. Die Nachwelt nicht den Namen seines Königs.“ So soll nach dem Wunsche der höchsten Frau die Mitleid dem Lebenden gereicht werden und der goldenen Vorberzeug ein kleiner Schriftteil des Tribus bilden, welche 50 Jahre rostlose Verantwortung verleihen. Mit besonderer Hochachtung bin ich, sehr geehrter Herr, Ihr sehr ergebener Freiherr v. Seiden.

Auch die Stadtschulde hatte des verdienstvollen Altmüters nicht ergeben, dass sie durch nachdrückliches ehrendes Schreiben erfreut:

Hochwürdiger Herr!

Um denkigen Tage blieben Sie auf eine 50jährige Schauhinterlaubtnahme zurück, die für Sie einen reichen Trost von königlicher Erfolge, wohlbewerteten Gründen und allgemeiner Anerkennung in sich sah. Mit besonderer Freude nimmt an diesen Jubiläen Sie die Einwohnerstadt Wiesbaden teil, die in drei Generationen lange Ihre hohen Thätigkeit gewollt und an Ihnen sehr erfreut und beglückt hat. 43 Jahre Ihres königlichen Schaffens und Werks gehörten der hohen Dame an, und Alt und Jung verehrten in Ihnen, unserem Großvater, sehr langen Jahren den ersten Vertreter der launigen Art. Ihr Name ist mit dem Blüten und Gedächtnis unserer hochgeliebten Bühne an Ewigkeit verfestigt. Naumehr, als Ihnen Schreiber aus dem Altbunderverbande des Hof-Theaters, welche wir Namens der Stadtschulde an den denkigen Feier es nicht unterlassen, Ihnen, hochwürdiger Herr, Jubilar, die herzlichen Glückwünsche zu dieser letzten Feier anzupresen mit der freien Hoffnung, dass Sie nach den schweren Schuldschäden, die Sie eben erlitten haben, die wohlbewertete Ruhe nach ruhreichen Wäldern finden mögen!

Für den Magistrat der Stadt Wiesbaden:

Oberbürgermeister.

J. A. Hob.

nicht gewohnt. Letzterer hatte sich aber nicht getäuscht, er versorgte die zwei Verküsse, stellte sie an der Wallstraße, visitierte sie und sandte bei jedem ein geladenes Gewehr, sowie viele Munition. Beide gaben sich in ihr Schatz und folgten dem Feldguter und den Jagdanschein auf das nächste Volksfest.

— Für die Salz-Spende habe uns jener zugesagt: Von Uengenau-Münster 10 Pf., C. O. 2 Pf., M. 1 Pf., E. 1 Pf., Weinprobe-Dreifach 2 Pf., M. 1 Pf., E. durch die Post 1 Pf., C. Goburg 3 Pf., R. 2 Pf., E. 1 Pf. Herzlichen Dank Namens des Predigers.

— Immobilien-Versicherungen. Bei der heutigen abteilungswise erfolgten Versteigerung von Immobilien der Erben der Philipp Christian Ruppert Gesellschaft bestiegen der Erbe zu 96,50 Pf. Käfer „Unter Hainbrück“ 1. Preis, bezogen zu 16,00 Pf.; 2. Preis zu 6,50 Pf. Käfer „Hammerschmid“ 1. Preis, bezogen mit 14,00 Pf.; 3. Preis zu 6,50 Pf. Käfer „Hammerschmid“ 2. Preis, bezogen mit 12,00 Pf.; 4. Preis zu 3,00 Pf. M. derselbe mit der Zore: 2. Preis zu 4,50 Pf. Käfer „Unter Hellgassen“ 2. Preis, bezogen mit 4,50 Pf. M. derselbe mit der Zore: 4. Preis zu 1,50 Pf. Käfer „Röben“ 2. Preis, bezogen mit 1,50 Pf. und derselbe mit dem Käfer: 2. Preis zu 18,00 Pf.; 5. Preis zu 4,50 Pf. Käfer „Leberberg“ 2. Preis, bezogen mit 6,00 Pf. und derselbe mit 6,00 Pf. Käfer „Zehberg“ 2. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. bezogen zu 18,00 Pf. derselbe mit 10,00 Pf. Bei der Versteigerung des Erbes des Rentners Karl Voiths von hier gelöscht, bezogen zu 12,00 Pf. Käfer „Sals“ 4. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Gebhard“ 2. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 2. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 3. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 4. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 5. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 6. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 7. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 8. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 9. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 10. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 11. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 12. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 13. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 14. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 15. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 16. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 17. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 18. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 19. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 20. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 21. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 22. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 23. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 24. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 25. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 26. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 27. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 28. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 29. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 30. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 31. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 32. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 33. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 34. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 35. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 36. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 37. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 38. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 39. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 40. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 41. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 42. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 43. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 44. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 45. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 46. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 47. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 48. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 49. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 50. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 51. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 52. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 53. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 54. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 55. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 56. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 57. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 58. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 59. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 60. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 61. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 62. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 63. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 64. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 65. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 66. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 67. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 68. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 69. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 70. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 71. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 72. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 73. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 74. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 75. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 76. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 77. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 78. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 79. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 80. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 81. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 82. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 83. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 84. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 85. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 86. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 87. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 88. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 89. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 90. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 91. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 92. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 93. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 94. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 95. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 96. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 97. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 98. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 99. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 100. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 101. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 102. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 103. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 104. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 105. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 106. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 107. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 108. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 109. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 110. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 111. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 112. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 113. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 114. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 115. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 116. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 117. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 118. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 119. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 120. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 121. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 122. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 123. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 124. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 125. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 126. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 127. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 128. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 129. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 130. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 131. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 132. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 133. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 134. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 135. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 136. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 137. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 138. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 139. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 140. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 141. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 142. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 143. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 144. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 145. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 146. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 147. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 148. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 149. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 150. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 151. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 152. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 153. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 154. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 155. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 156. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 157. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 158. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 159. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 160. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 161. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 162. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 163. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 164. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 165. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 166. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 167. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 168. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 169. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 170. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 171. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 172. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 173. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 174. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 175. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 176. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 177. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 178. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 179. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 180. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 181. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 182. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 183. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 184. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 185. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 186. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 187. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 188. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 189. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 190. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 191. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 192. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 193. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 194. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 195. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 196. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 197. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 198. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 199. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 200. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 201. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 202. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 203. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 204. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 205. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 206. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 207. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 208. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 209. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 210. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 211. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 212. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 213. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 214. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 215. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 216. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 217. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 218. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 219. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 220. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 221. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 222. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 223. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 224. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 225. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 226. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 227. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 228. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 229. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 230. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 231. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 232. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 233. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 234. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 235. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 236. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 237. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 238. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 239. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 240. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 241. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 242. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 243. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 244. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 245. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 246. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 247. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 248. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 249. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 250. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 251. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 252. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 253. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 254. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 255. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 256. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 257. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 258. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 259. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 260. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 261. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 262. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 263. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 264. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 265. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 266. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 267. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 268. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 269. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 270. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 271. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 272. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 273. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 274. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 275. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 276. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 277. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 278. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 279. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 280. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 281. Preis, bezogen mit 12,00 Pf. Käfer „Schwarzwald“ 282. Preis, bezogen mit 12,00 Pf.

Inventur-Verkauf

in allen Abtheilungen unseres Lagers
zu herabgesetzten Preisen
und
10 Prozent Extra-Rabatt.

Sämtliche **Unterröcke** in Wolle und Seide, sowie **Morgenröcke** mit
25 u. 50 Prozent Sconto.

Beste in Kleiderstoffen, Waschstoffen und Leinenwaaren bedeutend unter Werth.

Schluss dieses Verkaufs Ende Januar.

S. Guttmann & Co.
8. Webergasse 8.

Photographische Anstalt
Saal. **Georg Schipper**, Saal.
empfiehlt sich bei bekannt guter Ausführung.

Preise: 7 Bett 5 Mk. | 3 Cabinet 6 Mk.
12 Bett 8 Mk. | 7 Cabinet 10 Mk.
12 Cabinet 18 Mk. — Größere Bilder billiger.
Sonntags den ganzen Tag geöffnet,
Proben von jeder Aufnahme.

547

Solide Arbeit. — Bestes Fabrikat.

Portieren-Stangen,

in matt und poliert 6 Mk. die Garnitur, schwarz und Mahagoni 7 Mk., empfehlen;

J. & F. Suth, Wiesbaden,
Friedrichstraße 8 u. 10.
Rosetten, Zugvassen, Ringe, Endknöpfe, Täger,
Stangen werden auch einzeln abgegeben. 18946
Holz-Gallerien per Stück 2 Mk.

Badhaus zum goldenen Brunnen
Langgasse 34.

Bäder à 50 Pf.,
in Abonnement billiger.

19659

Victorsche Frauen-Schule Wiesbaden,
Taunusstraße 12. Soltelle der Straßen- u. Pferdebahn.
Kleinste und größte Frauen-Schule Nassau. Gegründet 1879.

— **Pensionat für Auswärtige.** —
Prospekte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldeungen
in den neuen Kursen in allen Fräsern
federseit durch die Vorsteherin, Fr. Julie Victor, oder den
Unterschreiter. Moris Victor. 206

Tapetische, Portieren u. Vorhänge
gebe ich noch sehr billig ab.
Georg Billesheimer, Oranienstraße 15, Hth.

Glanzblech-Füllösen
(50 % Kohlensparnhi) empfiehlt
F. Wendler, Karlsstraße 28.

Kohlen-Consum-Verein
Adelshofstr. 13. **A. Peters**, Kommanditgesellsch.
Gegründet im Jahre 1890.

Brennmaterialien, Kohlen aller Sorten und
Holz preiswürdig. 18458

Gelegenheitskauf von

Manufacturwaaren aller Gattungen.

Bitte meine Schaufenster beachten zu wollen.

Carl Meilinger,
Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Große Posten Cattune und Druckflanelle per Mr. 25 Pf.

Reichshallen

Stiftstrasse 16.

Engagiertes Personal vom 16. bis 31. Januar 1897.

The trees Harvey's, die besten und
grossartigsten Drahtseil-Künstler der Gegenwart, das
Vollkommenste, was existirt. Das Non plus ultra.

Amor-Trio, Kopf-Akrobaten mit Doppel-Salto,
mortales. Ohne Concurrenz.

Jean u. Emmy Crasse, die unübertrefflichsten
Original-Instrumental-Imitatoren.

Herr H. Terley, der brillante Mimiker.

Frl. Melanie de Russie, Sonnrette.

Herr Max Frei, Humorist.

Herr William Schüff, der geistreiche Improvi-
sator und Clavier-Humorist, der geniale Künstler, ohne
alle Concurrenz.

Vorstehendes Programm ist eines der grossartigsten, was
bis jetzt in den Reichshallen zusammengestellt war. — Trotz
der hohen Kosten hierfür sind die Eintrittspreise nicht erhöht.

Lieder u. Vorträge zu der am

Samstag, 24. Januar 1897, Abends 8 Uhr 11 Min., in
der Turnhalle (Hessendompt.) statt-

findenden Gr. Balls-Gala-Damen-Sitzung mit Ball
wolle man bis spätestens Mittwoch,
den 20. Januar 1897, bei unsrem ersten Präsidenten,

Herrn J. Chr. Glücklich,
eintreten. F 440

Der H. Rath des
Wiesb. Carneval-Vereins Narrhalla.

Die noch vorräthigen Hausschuhe mit Filzsohlen
werden jetzt zu folgenden Preisen verkauft:

Damen-Größen 45 Pf. pro Paar,

Mädchen- " 35 " "

Kinder- " 25 u. 15 Pf. pro Paar,

ferner eine Partie

zurückgesetzter Winterstiefel

zu außallend billigen Preisen.

Wreschner,

16. Langgasse 16.

Man achtet gütig beim Eingang auf die
No. 16.

Kohlen.

Ofen, Herd, Kuh- und Stückkohlen, sowie
Eierkörbchen von Reiche Alte Haase zu billigst
gestelltem Preise zu beziehen. 14932

Wilh. Linnenkohl,
Kohlen- und Brennholz-Handlung,
Ellenbogenstraße 17 u. Untere Adelheidstr. 2a.

Nur noch kurze Zeit
dauert der

Total-Ausverkauf

in Manufactur- u. Weizwaaren wegen Liquidation
der Firma D. Biermann, F 275

4. Bärenstraße 4,

u. werden die noch vorhandenen Waaren zu jedem annehmbaren
Preise ausverkauft. Es sind noch am Lager:

Aleiderstoffe für Sommer und
Winter, Ballstoffe, Baumwoll-
seide, Bieber, Flanelle, Kattune,
Mouseline, Bettwarchent, Vor-
hänge, Bieberbetttücher, Schlaf-
decken, fertige Damen- und
Kinderwäsche u. dgl. m.

Die Ladeneinrichtung wird getheilt
oder im Ganzen billig abgegeben.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 29. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

(1. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Klippen des Glücks.

Roman von Adolf Strellau.

Der Choral war zu Ende, der Sänger aber veränderte seine Stellung nicht, er hielt noch immer die Hände gefalteit zum Himmel empor. Einige Sekunden schwieg er, dann betete er mit tiefer lauter Stimme das Vaterunser und daran schloß er ein eigenes Gebet. „Herr Gott im Himmel!“ rief er, „in tiefer Not flehe ich zu Dir, ein reuiger Sünder! Vergib mir meine Schuld, vergib mir, daß ich unter war, daß ich mich verführt lieb zum frevelhaftesten Spiel! Vergib mir, was ich gehabt und was ich thun will.“

Nachdem er geendet hatte, sprang er plötzlich auf, mit einem schnellen Schritt trat er vor an den zum See abfallenden Rand des Rasenfeldes; er achtete nicht darauf, daß ihm dort der unheimliche schwarze Hut vom Kopf fiel und über das Gras fortrollte. Die Hände über den Kopf erhebend, blickte er sich weit vor, mit stierem Blick schaute er hinunter in das von einem sanften Winde leicht gekräuselte tiefe grüne Wasser.

„Herr Gott vergib mir!“ rief er noch einmal, dann führte er sich losfischer in den See.

Mit größter Verwunderung hatte bisher der Lauscher den Betrieb beobachtet, er hatte kein Glied gerührt, um nicht einen leisen Geräusch seine Anwesenheit zu verrathen, jetzt aber, da die Sache einen so unerwarteten Abschluß fand, drängte er sich schnell durch das dichte Gebüsch. Am nächsten Moment stand er auf derselben Stelle, von welcher der Sänger sich herabgestürzt hatte, und während er mit scharfem Auge ausspähte nach dem im Wasser Verschwundenen, warf er schnell Hut, Ueberzieher und Rock ab.

Dort wirkte noch das Wasser, dort bildete es große Kreise, dort war der Sänger hineingeflügelt, dort zeigte sich unter der grünen Fluth ein dunkler Körper.

Mit spähendem Blick schaute der junge Mann um sich, seine Augen suchten nach einer flachen Stelle am Ufer, an welcher ein Schwimmer leicht zum Land emporklimmen könnte; kaum zehn Schritte zur Linken sah er eine solche, im nächsten Moment schwang auch über seinem Kopf die Wogen des Sees zusammen.

Er war ein gebürtiger Schwimmer, schon einmal vor Jahren, als er noch ein halber Knabe war, hatte er in der Schwimmhalle eines Ertrinkenden das Leben gerettet, damals mit Gefahr des eigenen Lebens, denn der Todesschlag hatte sich der Verknüpfung an ihn geklemmt und ihn in der freien Bewegung gehemmt. Darauf dachte er, indem er niedersank, und als er nun, sich schnell wieder emporarbeitend, den dunklen Abreiter direkt vor sich sah, gab er diesem nur einen kräftigen Stoß nach der Richtung hin, in welcher die flache Uferstelle lag. Mit ruhiger Besonnenheit hüttete er sich vor der Umlammerung durch den im Wasser wild um sich schlängelnden, er hielt sich an dem Bereich der Arme desselben und stieß ihn nur vor sich her, während er der Landungsstelle zuschwamm. Erst als er Grund unter den Füßen fühlte, packte er mit kräftiger Faust den sich heftig sträubenden Arm und zog ihn dem Ufer zu, im nächsten Moment

hatte er ihn ans Land gezogen, daß leichte Heftigungswerk hatte kaum eine Minute Zeit in Anspruch genommen.

Eine Weile lag der Getreite leichend im Sande, dann sprang er auf und schaute mit einem wirren, stieren Blick seinen Retter an, der ruhig, ihn mit grohem Interesse bestaund, vor ihm stand. Der englischliche Mensch sah jetzt noch seltsamer und häßlicher aus, als vorher, die langen schwarzen Haare hingen ihm in trübseligen Strähnen über das bleiche Gesicht, der fatige Leibrock erschien, als er sich nah, eng an die schlotternden Glieder schmiegte, noch barocker als vorher.

„Warum siehen Sie mich nicht sterben?“ rief der Gewaltete, verzweiflungsdoll die Hände ringend.

Ein Lächeln zuckte um den Mund des jungen Mannes.

„Sie haben Recht,“ erwiderte er, „ich habe eine große Dummheit begangen, das passiert mir körigens immer, wenn ich dem Impuls des Augenblicks folge. Hatte ich mir die Sache ruhig überlegt, dann würde ich mir gesagt haben, dieser Herr ist des Lebens überflüssig, er bedeutet es freiwillig, du hast gar kein Recht, ihn in seiner verständigen Absicht zu tödten. Ich würde mich dann auf den Uferrand oben gesetzt und Ihnen zugeschaut haben, wie Sie wieder aus dem Wasser aufgetaucht wären, nach Lust geschnappt hätten, um wieder zu versinken, abermals aufgetaucht und im letzten Moment vielleicht den franshaften Versuch zu machen, sich dies verabscheute Leben doch zu erhalten, um dadurch indes den Todeskampf zu befreileunigen. Sie wören dann hinaufgesunken, um nicht wieder aufzutreten, in diesem Moment lagen Sie vielleicht schon ganz ruhig und gemüthlich, nur noch ein wenig mit den Gliedern zappelnd, auf dem Grunde des Sees. Ich habe durch meine Überreitung mir ein ganz interessantes Schauspiel und Ihnen die Erfüllung einer sehr vernünftigen und läblichen Absicht gefordert. Ich bitte Sie deshalb höflichst um Gnissbildung; aber ich denke, Sie können noch wieder gut machen, was ich schlecht gemacht habe. Wir haben nur wenige Schritte bis zu dem kleinen Hügel, von dem Sie Ihren Sprung in den See unternehmen haben. Die Stelle war sehr geeignet und vortrefflich gewählt, denn hier ist das Wasser für Ihre Absicht zu stark. Lassen Sie uns zusammen nach dem Hügel hinaufsteigen. Ich verspreche Ihnen, daß ich Sie nicht zum zweiten Male töfern, sondern mit dem größten Interesse zuhause senden werde.“

Die ruhigen Worte des jungen Mannes ersüßten den Zuhörer mit einem tiefen Entzücken, seine gespannten Hände lösten sich, die Arme sanken schlaff am Körper herunter, seine hervortretenden braunen Augen wurden noch größer und traten noch weiter hervor. Schaudernd schüttelte er sich, als er die Schilderung des Todeskampfes hörte, er zitterte an allen Gliedern, er fürchtete sich vor seinem Retter, der von dem Gräßlichen so ruhig, unbefangen und gleichgültig sprechen konnte, und als ihm dieser nun gar den Vorschlag mache, noch einmal den Sprung in den See zu wagen, da ergriff ihn ein namenloses Grauen. Er trat unwillkürlich einen Schritt zurück und die Hände wie zur Abwehr vorstreckend, rief er:

„Nein, nein, ich kann es nicht! Es war zu grausenhaft! Als das dunkle Wasser über mir zusammenstülpte, als ich tiefer und tiefer sank, die Luft mir die Brust zu sprengen drohte, das Blut mir in den Schläfen pochte, da

ergriff mich eine schreckliche Angst; ich kann es nicht zum zweiten Mal thun.“

„Wirklich? In der That, der Tod durch Ertrinken soll nicht angenehm sein; ich habe das schon einmal von einem Bekannten, der die Sache fast bis zum Ende durchgemacht hat, gehört. Man kämpft zu lange mit dem Tode, und dies mag wohl ein sehr unheumes Gefühl sein. Ein Schuß durch den Kopf, dann ist es mit einem Mal vorbei! Ich will Ihnen einen anderen Vorschlag machen, den ich Ihnen schulde, da ich Sie unbedingt Weise in Ihrer Absicht gestört habe. Dort oben auf dem Hügel liegt mein Ueberzieher, in dessen Brusttasche sich ein sechsläufiger Revolver befindet. Ich war eben im Begriff, mit ihm an die Schläfe zu sehen, als ich durch Ihren Gefang geföhrt wurde. Ich brauche für mich nur zwei bis drei Schüsse. Begleiten Sie mich nach dem Hügel hinauf, warten Sie, bis ich mein Werk vollendet habe, dann steht Ihnen mein Revolver mit Vergnügen zu Diensten. Was werden sich die Menschen wundern, wenn sie dann später die beiden Körper friedlich neben einander liegend finden! Welche sonderbaren Geschichten werden sie sich erzählen! Ein Duell ohne Zeugen oder andere dummes Zeug! Schade, daß man nicht dabei sein kann, um es mit anzuhören. Kommen Sie, wir wollen der langwiliigen Geschichte bald ein Ende machen.“

„Ich kann es nicht, kann es nicht zum zweiten Mal thun! O mein Gott, ich kann nicht leben und kann nicht sterben! Ich flehe Sie an, helfen Sie mir! Schieben Sie mich nieder mit Ihrem Revolver, ich kann es nicht selbst thun. Tötten Sie mich! Ich werde Sie dafür im Tode segnen!“

Er hatte sich auf die Knie geworfen und rang verzweifelt die Hände, während er seinen Lebensretter anstiegle, ihn zu tödten, der aber schüttete mißmuthig den Kopf, als er erwiderte:

„Bedauere! das Meister eines Scharfrichters konzentriert mit nicht; solche Geschöpfe muß man eigenhändig oder gar nicht abmachen! Wenn Sie meinen Vorschlag nicht annehmen wollen, wird Ihnen nichts übrig bleiben, als weiter zu leben. Ich wünsche Ihnen dazu recht viel Vergnügen!“

„O mein Gott, mein Gott, was soll ich thun? Ich flehe Sie an, helfen Sie mir, raten Sie mir!“

„Wie könnte ich Ihnen raten, da ich Sie gar nicht kenne und nicht weiß, aus welchen Gründen Ihre Verzweiflung stammt?“

„Ich will es Ihnen erzählen! Ich bin der unglücklichste aller Menschen! Sie haben mir das Leben gerettet, Ihnen will ich mein Glück, meine Schande anvertrauen!“

Der junge Mann schaute einen Moment finstern vor sich nieder, dann sagte er:

„Meinetwegen, erzählen Sie mir! Wir wollen uns hier in den Schatten auf das Gras setzen, dann mögen Sie mir Ihr Herz ausschütten und wenn ich Ihnen helfen oder raten kann, soll es geschehen.“

„Ist es nicht zu wohl im Schatten für uns mit den naiven Kleidern? Wir werden uns erkalten und einen Schnupfen bekommen.“

Der junge Mann lachte hell auf, die seltsame Mischung von profanischer Besorgtheit vor einem Schnupfen und von tiefer Verzweiflung amüsierte ihn.

(Fortsetzung folgt.)

Wegen Vergrößerung und Umbau

unseres Geschäftslokals:

Bäumungsverkauf

einer grossen Parthe

Schuhwaaren

zu sehr billigen Preisen.

Beginn des Verkaufs: Montag, den 11. Januar.

Langgasse 18. J. Speier Nachf., Langgasse 18.

Inh. M. & H. Goldschmidt.

Alleinverkauf der berühmten Schuhwaaren von Otto Herz & Co.

Die Anmeldungen nehme ich von heute an entgegen, schriftlich oder mündlich. Nachm. v. 3—4 Uhr im Amtszimmer täglich außer Samstags und zwar für **Sexta** bis Ende d. M., für alle übrigen Klassen im Februar und März. Anmeldungen sind nur gültig, wenn Geburts- und Impfschein und letztes Schulzeugnis bzw. Abgangszeugnis vorgelegt werden. Die Aufnahmeprüfung beginnt am **26. April d. J.**. V. 8 Uhr.

Wiesbaden, 18. Januar 1897.

Der Königl. Gymnasialdirektor.
Prof. Dr. Fischer.

Mittwoch,

den 20. Januar, Vormittags 10 u.
Nachmittags 2 Uhr
anfangend, werde ich in dem

Römer-Saal,

Dohheimerstraße 15 dahier:

2 vollst. Muschelbetten, 1 Spiegelschrank,
1 Verticow, 1 Bücherschrank, 1 Kamelkasten-
Sopha, 1 Herren-Schreibtisch mit Aufzug,
2 ruh. pol. u. 2 Zinn-Möbelchen, 1 Teppich,
ob. u. □ Tische, 12 Stühle, 2 Wasch-
konsole mit Glotsteinrichtung, 1 Canape,
1 Nähstühle, 2 Waschkommoden, 1 Wasch-
tisch, 2 Nachtische, 1 Regulator, 2 Kleiderstühle,
2 Delgemälde, 1 dreizam. Lüster, 1 Küchen-
schrank, 1 Schreibtisch, sowie sonstige zur Haus-
haltung gehörige Gegenstände

gegen Baarzahlung öffentlich freimäßig versteigern. F 232

Die Versteigerung findet bestimmt statt.
Wiesbaden, den 18. Januar 1897.

Schröder,

Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Mittwoch, den 20. Januar d. J., Vormittags
10 Uhr, werden im Römeraal, Dohheimerstr. 15 dahier:

2 vollst. Muschelbetten, 1 Waschkommode,
mit weißer Marmorpl. und Toiletten-Spiegel,
2 Nachtische, 1 Verticow, 1 Auszugschrank,
6 Barockstühle, 1 Regulator, 1 Schlafsofa,
1 Schreibtisch, 2 Alber und 1 Kasten-Karren
öffentliche zwangsweise gegen Baarzahlung
versteigert.

F 232
Wiesbaden, den 18. Januar 1897.

Schröder,

Gerichtsvollzieher.

Morgen

Mittwoch, den 20. Januar e.,
Morgens 9 $\frac{1}{2}$ u. Nachmittags
2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,
versteigert ich im Auftrag des Concurs-Verwalters
in meinem Auctionssalze

3. Adolphstraße 3

die zur Concursmasse gehörigen
Herren- u. Damen-Mäntelchen, Hosen,
Unterjacket und Untertaillen;
ferner aus ersten Geschäften herrührend:

Damen-Mäderstühle aller Art, Wasch-
stühle, Baumwollstühle, Gattin, Bieber,
Bettstühler, reinwoll. Jaquard-Bettdecken,
Tischdecken, Stein- und Holzbeine für
Bettstühler, Kissenbezüge und Hemden,
Cretone, Madapolam, Gardinen, Blau-
druck u. ein großer Posten — 400 Paar —
sehr gute Schnittwaren aller Art, für
Herren, Damen und Kinder u. dgl. u.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

F 255
Der Bischlag erfolgt ohne Rücksicht des Werthes.

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Welcher edelstenthe Menschenfreund würde von seinem Nieder-
stufe eines opfer für ein armes Kindermädchen, welches sich eine
Admalschine erschwingen möchte, um sich und ihre alten vogelblödner
Eltern redlich zu erinnern? Gedenkt nunmehr dazu einzugehen und
quintet darüber.

Mager, Ufr. in Breithardt (Post Weben).

Prima Blauflocke per Pfd. 50 Pf., prima
Goldsstück per Pfd. 56 Pf. wird morgen
ausgedauert Grabenstraße 8.

Johannidecken-Wein ist gut u. billig zu haben. 14225

F. Lutz, Wagnerstraße 9.

Kommissbrot 30 Pf. Ph. Knickel, Seidenbacherstr. 11.

Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club.

Donnerstag, 21. d. M., Abends 9 Uhr,
im Krokodil: F 380

Ordentliche Haupt-Versammlung.

1. Jahresbericht.
2. Kasinobericht.
3. Wahl der Rechnungsprüfer.
4. Wahl des Vorstandes.
5. Jahresvoranschlag.
6. Sonstige Vereinsangelegenheiten.



Männergesang-Verein.

Sonntag, 24. Januar 1897, Nachmittags 5 Uhr,
in den Sälen der Casino-Gesellschaft:

Zweites Concert,

zu welchem wir unsere gelehrten unactiven Mitglieder, sowie Besitzer von Gastkarten ergebenst einladen. Einzuftührende Nichtmitglieder bitten wir bei unserem Präsidenten, Herrn **Herrn. Rühl**, Louisenstrasse 49, behufs Ausfertigung der Eintrittskarten gefälligst anmelden zu wollen. F 370

Der Vorstand.

200 Masken-Costüme und Dominos für
Damen und Herren in bekannter eleganter
Ausführung verleihe ich in diesjähriger Saison
wegen Erbsparniß der Ladenmetthe u. außergewöhnlich billig. 716



Frau L. Gerhard,
Blücherstraße 6, Part.

Rheinische Braunkohlen-Brikets
bestär Qualität in jedem Raum zu haben.

Kieseln - Anzündeholz,
fein gehalten, sowie alle übrigen Brennmaterialien empfiehlt zu
billigsten Tagespreisen
Bleichstraße 19, Wilhelm Rau, Bleichstraße 19,
Ruhholz, Koblenz u. Brennholz-Handlung.

Braunkohlen-Brikets.

Niederlage. DONATUS Verkauf.

Alle Sorten Kohlen, Coks u. Holz empfiehlt
Wilh. Theisen, 15732
Comptoir Louisenstrasse 36.

Ruhrkohlen, Schiffssbezüg,

stürreichre Waare, per Fuhr 20 Ctr. über die
Stadtwaage franco Hans Wiesbaden gegen Baarzahlung
19 Mt. empfiehlt

666

A. Eschbächer.

Biebrich, den 16. Januar 1897.

Absallholz pro Ctr. Mt. 1.20,
Anzündeholz " " 2.20
liefer frei ins Haus 16163

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch entgegen genommen durch:
W. Becker, Gießerei, Langgasse 92, und
Oscar Michaelis, Weinhandl., Adolphstraße 17.

Die Garzer Möller, Hahne und Weidhahn, h. abzugeben
Horn, Villa Knopf.

Verkäufe

Günstigste Offerte.

Ein sonstiges Siegermann-Geschäft mit Glasbehälter-
Handlung in guter Lage unbedingerter anderer Unternehmung halber
 sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Glasbehälter
entweder verkaufen. Off. u. Z. A. Z. 509 an den Tagbl.-Ver-

Zu verkaufen.

Masken-Garderobe-Geschäft,

ältestes und bestes Geschäft dahier, wegen Krankheit
zu verkaufen. Damen, welche über etwas
Vermögen verfügen, können sich eine dauernde
Erlösung erwerben. Zu erfr. im Tagbl.-Ver.

Ein frz. Polster beschreibend, nachweisbar sehr
rentabel. Preisverfall u. Klappenschild, in vorzülicher Lage, Um-
stände bisher nur 1. März oder früher zu verkaufen. Offert, unter
Z. W. 400 an den Tagbl.-Ver.

Ein kleines Waschgeschäft sofort zu verkaufen. Näheres
im Tagbl.-Ver.

Gut geb. Wiedergeschäft zu dt. Rab. im Tagbl.-Ver.

Ein selt. Antiquitäten-Geschäft zu dt. Rab. im Tagbl.-Ver.

Schwarz. Frac, Weste u. Schrot, fast neu, für schwache
Figur, billig zu verkaufen Grabenstraße 6, Laden.

Elegante Damen-Weste „Cartel“ in
Samt, noch nicht getragen, billig zu verkaufen

Webergasse 11, 3.

Trag.

so gut wie neu, für mittelgroße Figur, zu ver-
kaufen. Näh. Werkstraße 4, Part.

Eine elegante, einmal getragene schwarze Dominos, mit
Grosbedeckung dazu, sind zu verl. Adolfsallee 28, 1. Et.

Ein ganz neuer, rother, eleg.
Atlas-Domino zu verl. Eliza-
bethenstraße 23, 1 Tr.

Ein grob, in bestem Zustande befindliches Planino ist billig
zu verl. Näh. im Tagbl.-Ver.

Pianino, 350 Mt., Magazine, 750 Mt., Accord-
Zither u. 12 Mt. zu verkaufen Petzendorfstraße 12.

Gitarre kleine Schulze.

Piano, g. u. schlicht, d. zu verl. Hellmuthstr. 37, 2. Et. 1. L.

Al. Polyphon mit 15 Blättern z. Spiel, bill. zu verl. wegen
Aufstellung eines grob. Bild. auf Nachm. Hellmuthstr. 28, 2. Et.

Violinen! (Gute, alte Instrumente, vorzügl. im Ton) sind
preiswert zu verkaufen. Rab. bei Vogelmeier, 18, 3. Et.

Mikroskop preiswert zu verkaufen. Rab. bei
Optiker Wöhle, Langgasse, 1504.

Einige gebrauchte, gut erhalten
Photographische Apparate sind preiswert zu verkaufen

durch Chr. Tauber, Photogr. Manufaktur, Kirchgasse 6,
Preisliste über neue Apparate und Bedarfssachen
und franco.

Decimat- und Taselwagen billig zu verl. Welltr-
strasse 6, Part. 16222

Eine Eigen-Speisezimmer-Einrichtung,

1 Fußb. Schrank, verschließbar, Herren- u. Damen-Schreibtisch, Büch-
schr. u. Biblio., verticow, Baderzimmerschrank, Confor. u. Baderzimmerschrank,

1 Fußb. Schuhzimmerschrank, bestehend aus 1 Doppelbett, 1 Spiegel-
schrank, 1 Baderzimmerschrank, 2 Baderzimmerschrank mit Aufzug, 12 comp.
Betten, 1 u. 2-stufig. Baderzimmerschrank, Spiegelzimmerschrank, Kommoden u.
Waschkommoden, 1 3/4 Met. Baderzimmerschrank, Baderzimmerschrank, zwei Tische
u. Stühle, gr. u. l. Spiel, 2 Stühle, zwei Deckenmalerei, zwei Stühle, sowie alle Inter. Möbel sind zu billigen Preisen zu
verkaufen Bleichstraße 24, Part.

Bett 40 Mt., Bettbett 15 Mt., Verticow, Baderzimmerschrank, Wasch-
zimmerschrank u. Bett, bill. zu verl. Bleichstraße 2, 1. Et.

Möbelchen von 90 Mt. an, Schränke, Kommoden, 1 Büch-
schr. u. Biblio., best. in 2 Herren- u. 2 Damen-Schrank, Verticow 30, Biblio.,
Baderzimmerschrank, 1 Goldschrank, 1 Schuhzimmerschrank, 2 Betten, Wasch-
zimmerschrank, 2 Nachtische in Schrank 300 Mt., Stühle aller Art, 1 Bettwegspiegel in Arg. 1 in Gold, 1 Sphärenspiegel, Waschzimmerschrank mit Toilett, Cylinderbureau, Schuhzimmerschrank 4.

Wegen Fortzug sofort zu verkaufen: 2 Betten
(vollständig), 1 Baderzimmerschrank (einhändig),
1 Baderzimmerschrank Steingasse 1, im Hof.

Eine sehr edle, Feder-Sopha 1. 30 Mt. zu verl. Bleichstraße 9, 2.

Nothe Büch-Garnitur billig zu verkaufen.

Urmühleheim. Schuhmühlestraße 7, Wöhle.

Eine eleg. ruh. pol. Verticow, eleg. u. einf. Betten
billig zu verkaufen Rothenstraße 7, Part. 15487

Ein Verticow billig zu verkaufen Freudenthalstraße 11, Part. 2.

Schreiber 35, Spiegel-Schrank, 62, Kleiderkör. 14, Bettbett 35,

Kommode 15, Waschkom. 15, mit Marmor 35, Bader-
zimmerschrank 20, Kleiderkör. 20, Schreiber 20-22, Betten
mit Federweg 28, Waschkom. 9, Bett 9, Sopha 19,
Schalter, Tisch, Stühle, Spiegel, Nacht-, Baderz., Baderz., Verticow, Bill. zu dt. Hermannstr. 12, 1. Et.

Abzüge halber zu verkaufen: einsturz. Kleiderkör. 10,
Kommode, Tisch, Stühle, Tisch, Büch-Garnitur, Verticow,
Hermannstraße 4, Wöhle. 3.

Pol. Bett, Kleiderkör. 48, Lad. 25, Verticow 20, Schrank 30, Kom. 20, Waschkom. 20, Kleiderkör. 20, Sopha 20, Spiegel 20,
Matr. 10, 12, 15, Eisen 4, Bett m. dt. Haupt 6, Nachtische 6,
Barockstühle 3 Mt., Wasch-, Wasch-, Baderz., Tisch, Spiegel
in gr. Aus. Alles neu u. bill. zu verl. Adelshofstr. 11, 2. Et.

Zwei Baderz.-Anzüge, einmal getr., zu dt. Bleichstr. 24, 2.

Ein gut erhalten. Mahagoni-

Ausziehtisch mit 6 Einlegeplatten und einige
Stühle z. dt. Neubauerstr. 12, 2.

Reine u. gdr. pol. u. lac. Möbel zu dt. Neubauerstr. 4, 15106

Gut erh. Möbel u. And. zu Nicolostraße 30, 1. Et.

Bordspalt-Toilette u. Schrank, zu dt. Adelshofstr. 11, 2.

Eine große alte eisene Truhe ist zu verkaufen. Rab.
im Tagbl.-Ver.

Gut erhalten. Mahagoni-Garnitur billig zu verkaufen.

Von Schmid. Schuhm. Schuhzimmerschrank billig zu verl. Tagbl.-Ver.

Wohland. Schuhzimmerschrank billig zu verl. Wöhle-Garnitur 704

Wohld. Büffet billig zu verl. Friedrichstraße 13. 418

Wohld. Baden-Einrichtung für Colonial-
Geschäft billig zu verl. Grabenstraße 28. 13457

Laden-Einrichtung

für Manufacturewaren, fast neu, billig
abzugeben.

Louis Rosenthal,
Kirchgasse 46.

Ein silberplattiertes Einspannen-Geschäft billig zu verkaufen.
Ph. Ohly, Kellergasse 14.

Wegen Verleihung ein Herren-Sakko, c. ausgesuchtes
W. Pferd, gerettet und gefaschen, und beim neuen, über-
platiniertes Geschäft durch Wagenfabrikant Roeder in Mainz
verkauft. Auch eingeschlagen. (No. 23364) F 31

Bread, gut erhalten, als Weißgerbung gezeichnet, preis-
wert zu verkaufen Grabenstraße 12. 14579

Gut erh. Wiedergeschäft zu dt. Rab. im Tagbl.-Ver.

Ein kleiner Waschzimmerschrank zu dt. Rab. im Tagbl.-Ver.

Elegante Schuhe billig zu verkaufen Bleichstraße 10.

Gedrehter vierfl. Schuh, Schuhe für 50 Mt. zu
verkaufen Kirschgasse 23. 257

Einfache Gas-Wandarme,

Glocken, Augengläser, Röschlänge, Schuhhalter billig zu ver-
kaufen Kirschgasse 27, Tagblatt-Kontor.

Kamin mit Marmorplatte und ein Sportwagen billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 652
Gut erhalt. Transportkoffer-hemd zu verl. Albrechtstraße 33, 2.
Ein Mantelstossen billig abzugeben Schottische 5.

Zu verkaufen.

Zwei große elegante Sessel für Restaurants, 1. Salonsessel für Gas, 2 elegante Sessel für Petroleum u. 2 große Salonstühle billig zu verkaufen Kernerstraße 28. F. v. Müller. Möbelhandlung.

Berl. geb. (a. 1 Reformbau a. Schmitz) s. v. Schulz. 21.

Petroleum-Mehapparate billig zu verl. Wetzlarstraße 6, Part. 714

Noch einige Glasglocken
für Gasbeleuchtung billig abzugeben
Langgasse 27, Tagblatt-Kontor.

Zu verkaufen ein Riesen-Thor mit Beschlag, 420 hoch u. 280 br., d. Stalld. m. Besch., 2 Rolläder, 420 u. 270, v. Adolfsallee 19.
Pakettisch zu verkaufen Marktstraße 22. 9123

Am Abbruch Steingasse 28
Bremholz, Jigeln, Thüren, Fenster und dergleichen zu verkaufen.

Mittheiterde formalabend zu hohen Gärtnerei Bieb. Emmerstraße. 18368

Fröhlicher und saurer Mist zu haben Adlerstraße 57.

Verschiedenes

Cigarren-Agent
für Wiesbaden u. Mainz von einer der größten westfälischen Cigarrenfabriken geführt. Es wird nur auf eine prima Kreis rezipiert. Offerten an **Hausenstein & Vogler A.-G.** Coblenz, unter H. D. 70. F. 42

Theilnehmer
an der Ausstellung eines sehr guten Patentes geführt. Offerten unter H. D. 265 an den Tagbl.-Verlag. 694

Tüchtiger Wirth
für gut frequentierte Wirtlichkeit in bester Lage geführt. Haushalterdienst gute Küche, ca. 300 Mark Kaufmittel notwendig. Offerten unter H. D. 409 an den Tagbl.-Verlag. 515

Für Delicatessen gesch., eventuell Gemüsehandlung.
Wer sieht noch die Torte von 4 Morgen best.

Braunschw. Rohspargel
unter günstigen Bedingungen o. Offerten unter H. D. 620 an **Hausenstein & Vogler A.-G.** Hausmeister erb. F. 42

Zwei Achtel 1. Parquet dauernd gefügt Victoriastraße 20.

Theater-Abonnement eines o. zwei Plätze im 2. Rang Wendenius. Zur goldenen Krone. Langgasse 51.

Ein Achtel 1. Ranggallerie C No. 8 für den Rest der Saison abzugeben Adolfsstraße 9, 2, 9—11 Uhr Vorm.

An einem bürgerlichen Mittagstisch können sich nach Personen betheiligen. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 623

Ein schönes Damen-Mädchen -Costüm für 6 Pf. zu verleihen Marktstraße 14.

Damen-Märkte-Kunst, nicht getr. zu viel. Moritzg. 3, V. Eleg. Dominos m. Kopfted., u. getr. zu viel. Moritzg. 3, V. Eleg. Dominos u. Altas-Mädelstücke s. d. Adelheidstr. 11, 2. Neuer Domino zu verleihen Michelberg 18, 2.

Drei eleg. Dominos billig zu verleihen Steinstraße 67, 8. Baugelände wird gegen seine Laube und Gehäuseshäuser eingeschlossen geführt. Off. unter H. D. 409 an den Tagbl.-Verlag. 694

Stück Garten mit schönen Bäumen an der Moritzstraße 32, V. Morgens bis 11 Uhr. 197

Jugend. Offizier schreibt Adressen je 1000 zu 1 M. Offerten unter H. D. 265 postlagernd.

Poliren (Specialität), Reparaturen o. billig und solid bei W. Karp. Schreiner, Röderstr. 31, 1. 12837

Stühle einer Art wird bill. u. dauernd geflochten. 9414 Friedrich Metzel, Hartgraben 16.

Perf. Schneiderin, die ihre Schneiderie noch vergrößern will, nimmt alle in das Fach einschlagenden Arbeitern an. Nur ein Ausprob. Übernehmen für Kunden ist. Sowohl die weigehende Garantie. Kosten von 5 M. an. Röderstraße 4, Part.

Perf. Schneiderin sucht noch einige Kunden in in äußer dem Hause. Antonie Abel, Wilmersdorf 24.

Gäste werden von 5 M. an. Handarbeiter von M. 250 an berestellt. Margaretha Sticker, Frankfurterstraße 23, V.

Wolner Schneiderin fertigt Nachttisch-Costüme schnell und billig an. Hartingstraße 8, Vort.

Tüchtige Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Webergasse 34, 3. St. 883

Eine Kleidermacherin empfiehlt sich. Hellmuthstraße 44, Vort. 3 Tr., dofelst. wird auch Arbeit von einem Kleidertisch angeboten.

F. Diehl. Manierarbeiterin, empfiehlt sich in u. außer dem Hause. Hartgraben 23, 1. r.

Suche Näharbeit in und außer dem Hause. Näh. Albrechtstraße 15, im Laden.

Ausstattungen w. u. a. d. v. geh. Bertramk. 9, 3. 9423

Küchenmöbeln i. Kunden i. Küchenl. Neuerwerbung außer dem Hause noch 2. Kunden. Bertramk. 9, 3. r. d. Schmalzstr.

Weiß, Bunt- u. Goldflockerei wird billig befördert in und außer dem Hause. Schönstraße 6, Höh. 2. Ecke. 42

Weiß, Bunt, Goldflock. w. schnell u. bill. angeb. 2. Buchst. v. 8 Pf. an. Montg. d. 15. M. an. Seestraße 22, Höh. 1. r.

Beisellern-Reinla. mit Dampfapp. Albrechtstraße 30, V. 10453

Eine perf. Bügelerin sucht Kunden. Näh. Drudenstraße 6. Handtasche w. schön gew. u. leicht gef. Lieberg. 40. 13666 Eine tücht. Reinla. i. noch einige Kunden. Drudenstraße 10, 1. Tüchtige Preislerin sucht noch Kunden. Weichstraße 37, 1. 1.

Ein Kind, 13 M. alt, wird in nur liebessolle U. d. T. U. 510 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Schreiner bietet um ein Darlehen von 100 Mark. Durchzahlung nach Überlebenskunst. Näh. unter H. Z. 275. im Tagbl.-Verlag.

Wer lebt einer Dame gegen Sicherheit. Risiken und monatliche Abzahlung 100 Mark unter Discretion! Off. unter T. U. E. 562 an den Tagbl.-Verlag.

Altes. Herr, siebzig, 41 Jahre alt, Hauswirt, wünscht sich zu verheiraten. Damen die g. alt. mit Vermög. sind geb.

Offerten unter H. D. 40 kontrolliert. einf. u. wölf.

Köchin,

gesucht, kein hol. für Herrsch. von zwei Pers. gefunden, wo sie bei 30 M. Zobn. noch ein kleineres Mädchen zur Seite hat. Loden für kleinen

Richtungs. Richtungs. 9. Loden an jeder Arbeit williges Mädchen gefunden.

Tüchtiges Mädchen gesucht Herrgartenstraße 7, Loden. 25

Eine tüchtige Mädchen gesucht Schlossstraße 11, 3. Ein williges Mädchen gesucht Duerckholz 2, Part. 125

Eine ordentliche Mädchen für sofort gesucht. Näh. Gräfenstraße 3. Ein außerordentliches Mädchen, welches mit seinem Kind umzugehen versteht, wird gesucht Langenfeld 24, 1.

Eine tüchtige Mädchen wird sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 294

Ein tüchtiges braues Mädchen gesucht Hellmuthstraße 50. 531

Gesucht ein besseres kleineres Mädchen, das gut steht, mit guten Zeugnissen. Meld. 9-12 und 2-1/2 Uhr Adolfsallee 25, 3.

Ein ordentliches Dienstmädchen von 15-17 Jahren gesucht Schulberg 6, 8.

Ein einfaches Dienstmädchen gesucht 661 Ein einfaches tüchtiges Mädchen für Haus und Kinder gesucht Schlossstraße 6, Part. 605

Ein Mädchen gesucht Hellmuthstraße 50, im Loden. 613 Ein außerordentliches Mädchen, als Kindera. gesucht Friedrichstraße 12. Kloster Heisterich.

Tüchtiges Mädchen sofort, off. Hellmundstraße 13, 1. Brand. fehlt. Mädchen per 1. Februar gesucht Hellmundstraße 4, 3. **Besseres** im Hause, im Dienst, wünscht baldigst ein tüchtiges Kind gesucht. Meld. 9-11 u. 1-3 Uhr Alleslaststraße 31, 3. r. Ein kleineres Mädchen, das t. l. sofort auf Schlossstraße 10, 2. 555 Braues Kleinkindern nach Elville gesucht (hohes Lohn). Näh. Albrechtstraße 6 bei Berg. 808

Mädchen für Küche und Haushalt gesucht.

Reissert. Weißstraße 4.

Ein tüchtiges Mädchen f. Haus- u. Küchenarbeit auf

den 1. Februar gesucht Herrgartenstraße 6, 2.

Ein Mädchen gesucht Wörnerberg 10.

Ein gebiegtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Haushaltarbeit gründlich versteht, gesucht. 500

J. Stamm, Gr. Burgstraße 7.

Schucht zum 1. Februar ein kleines anziehliches Handmädchen, das Zimmer aufzuräumen versteht, servieren kann und mit der Wäsche bedient weiß. Zu melde: Sonntagm. von 10-12 oder Abends von 6-8 Uhr Blumenthalstraße 10. 303

Ein tüchtiges Mädchen wird auf gleich gesucht. Näh. bei 250

F. Falkomessia, Neugasse 8.

Gesucht nach Mainz ein Mädchen, welches gut bürgerlich Kochen, waschen und sonstige Haushaltserbeiten kann, für 1. März oder früher. Lohn 15 M. monatl. Nur Solche mit mehrjährigen Zeugnissen wollen sich melde. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 692

Sofort gesucht nach Mainz ein Mädchen, welches selbstständig Kochen kann und etwas Haushalt übernimmt. Offerten an **F. Sieberling**, Mainz.

Ein tüchtiges Mädchen für Pension sofort gesucht

Laudenstraße 34, 1. Ein junges kleinkindes gesucht Rheinstraße 26, Höh. Part. 1. Ein junges einfaches Mädchen gesucht Herrgartenstraße 3, 2. r. Ein junges Mädchen gesucht Große Burgstraße 17, 3.

Ein ordentliches Mädchen sofort gesucht Schlossstraße 27, 2. Ein l. einf. Mädchen für Dusseldorf gel. Marienkirche 14, 2. 682 Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen zum 1. Februar gesucht Adolphs-Allee 14, 2.

Ein Mädchen, das etwas kochen kann, zur Ausbildung sofort gesucht Bahnhofstraße 20, 1. Teil. Part. 1. Ein junges Mädchen ein tüchtiges kann ein Mädchen nicht unter 15 Jahren, mit guten Zeugnissen, das täglich aufzuräumen kann, zur Ausbildung sofort gesucht

Gesucht 20 Jahren, mit guten Zeugnissen, das etwas kochen kann. Näh. Sonnenstraße 25. 2. Ein tüchtiges Mädchen noch unterhalb gesucht

Ein starkes Zimmermädchen 9, 1. Ein tüchtiges, zu jeder Arbeit williges Mädchen

sofort gesucht Weißstraße 1, Part. 696 Ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit gesucht Oranienstraße 44, 3. Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich Kochen kann und Haushalt übernimmt, auf 1. Februar gesucht. Näh. Sonntags Alleslaststraße 24, 2. 61

Ein tüchtiges Arbeit zum 1. Februar gesucht Wilmundstraße (elekt. Bahn fest) gesucht. Ein Mädchen für Haushalt Wilmundstraße 29.

Ein tüchtiges Mädchen, das schön nähen und bügeln kann, zu großen Kindern gesucht Kirdorfstraße 10, 1.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche u. Haushalt Arbeit. Wilmundstraße 15, 1. Zum 1. Februar wird ein tüchtiges solides Kleinkind gesucht.

Zum 1. Februar wird ein tüchtiges Mädchen gesucht

Ein braves tücht. Mädchen gesucht Webergasse 34. 699

Gesucht zu badigem Dienst ein tüchtiges mit guten Kunden gesucht. Reinla. 2. r. Ein tüchtiges Mädchen gesucht Weißstraße 15, 1. Zum 1. Februar wird ein tüchtiges solides Kleinkind gesucht.

Züchtige Näh. Mädch. für allein, Kleinkindern gesucht. Ein tüchtiges Mädchen gesucht Weißstraße 15, 1. Zum 1. Februar gesucht Reinla. 2. r. Ein tüchtiges Mädchen gesucht Weißstraße 15, 1. Zum 1. Februar gesucht Reinla. 2. r. Ein tüchtiges Mädchen gesucht Weißstraße 15, 1. Zum 1. Februar gesucht Reinla. 2. r.

Eine klein bürgerliche Köchin, welche Haushalt übernimmt, gegen höhen Lohn für einen Haushalt erft. nicht evang. Gräfin gesucht. Zöchterausbildung Bedingung. Off. unter G. B. B. 1. 291 an den Tagbl.-Verlag.

Ein einfaches tüchtiges Mädchen ist, gesucht Webergasse 11. 697

Gesucht Jungmanns Melchiorstraße 85.

Gesucht ein einfaches braues Mädchen für Küche und Haus in kleinen Haushalt Friedrichstraße 17, 1.

Ein gebiegtes Mädchen, welches bürgerlich Kochen kann, und jede Haushalt gründlich versteht, gesucht 708

J. Stamm, Gr. Burgstraße 7.

Eine tüchtige Kleinkindes Handmädchen gesucht Weißstraße 15, 1. Part.

Ein tüchtiges Haushmädchen sofort gesucht Rendaustraße 10.

Eine tüchtige Mädchen mit guten Zeugnissen, das etwas Kochen kann und alle Haushalt gründlich versteht, gesucht. Person. Vorst. zw. 8-9. G. u. 12-13 Regn. Schützenhofstraße 14, 2. 687

Heirath.

Eine junge schöne Dame aus seiner Familie, 300.000 M. Vermögen, wünscht, da hier fremd, die Bekanntschaft eines jungen Herrn aus guter Familie betr. späterer Heirath zu machen. Offerten mit Photographie bis 28. d. M. unter Ch. B. S. 50 postlagernd Sachsenhofstraße erbeten.

Eine tüchtige Dame gegen Sicherheit. Risiken und monatliche Abzahlung 100 Mark unter Discretion! Off. unter T. U. E. 562 an den Tagbl.-Verlag.

Altes. Herr, siebzig, 41 Jahre alt, Hauswirt, wünscht sich zu verheiraten. Damen die g. alt. mit Vermög. sind geb.

Offerten unter H. D. 40 kontrolliert. einf. u. wölf.

Dienstmädchen auf 1. Februar gesucht Kleinstraße 82, Pt. 676

Gesucht für 1. Februar

ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das gut häuslich arbeiten kann und Haushalt übernehmen. Näh. Arbeitsschule 22. Post. Ein gutes braves Zimmermädchen für eine Pension gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.

Leverberg 1. Ein in allen Haushaltserbeiten erfahrenes Mädchen, welches schon gebettet hat, gesucht zum 1. Februar. Näh. Schulberg 19, Pt. 710

Bierzig süchtige Mädchen jeder Branche gegen hohe Lohn sucht sofort

Nörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7.

Mädchen vom Lande sofort gesucht. Mauerstraße 13, Post. 1.

Ein Mädchen für jede Arbeit auf gleich gesucht. Meiergasse 9.

Gef. ein Mädchen für kleinen kleinen Hause. Mauerstraße 9, 2. St.

Näh. Hans. u. Zimmermädchen für 1. St. 1. St. gesucht. Beherbergung 49. 1.

Eine ordentl. Mädchen, w. selbst. bürgerlich Kochen kann und jede Haushaltserbeit gründlich versteht, zum

1. Februar gesucht. Mauerstraße 31.

Ein reinliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht.

Tannenstraße 24, 1. St.

Ein braues Mädchen nach Schieferstein gesucht. Näh.

Albrechtsstraße 43. Post. 702

Gesucht mehrere bess. Haussmädchen, versch. jüngste

welches Hausservice versteht.

Centr. B. (Fr. Warles), Langg. 33, Ging. Goldg.

Ein braues Mädchen, das die sein bürgerliche Küche versteht und Haushaltserbeit mitbetreut, wird gesucht.

Rödelstraße 5, 1. St.

Arbeitsnachweis sucht nicht. Allein. u. Haussmädchen, sowie Nöthlin 1. Posten.

Rein. Mädchen zu Kindern gesucht. Mauerstraße 41/43, 2. r.

Zu einz. Dame sucht ein ged. Alleinmädchen,

anti. Stelle, zum 1. Februar, 20 Mr. Zohn.

Centr. B. (Fr. Warles), Langg. 33, Ging. Goldg.

Schuh für Hotel ersten Ranges. Hotelzimmermädchen mit

lang. Zeugniss. Carl's Bureau, Mauerstraße 14, 2. St.

Nettes Mädchen zu einem Dame (20 Mr. Zohn) gesucht. Webergasse 19, 1.

Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Schieferstein 4.

Zum 1. Februar für einen kleinen Haushalt

welches etwas lohen kann, gesucht Albrechtsstraße 78, 3.

Ein nicht. Mädchen gesucht. Webergasse 9. Thoring. 1. St. r. 717

Ein Ehepaar ohne Kinder sucht ein reinliches junges

Mädchen für leicht. Haushalt. Zu erfragen

Friedrichstraße 4, Laden.

Eine perfecte Büglerin

für Herren-Wäsche auf dauernd gesucht. Frankenstraße 26, Post.

Perfecte Büglerin, welche durchaus in Herren-Wäsche bewandert ist, findet hauende Bekleidung. Näh. Weißstraße 30, 1. r.

Ein Haussmädchen gesucht. Albrechtsstraße 16a.

Eine reinige gründl. Büglerin wird für Samstags gesucht.

Näh. Rosenthalstraße 8, Post.

Auf sofort eine reinliches Monatsmädchen für einige Stunden täglich gesucht. Büdnerstraße 9, 1.

Reiniges Monatsmädchen für Haushalt. ges. Helmstädt, 27.

Ein Monatsmädchen, ehr. u. klint, wird für den ganzen Vormittag sol. zu engagiert gesucht (Von 15 Mr.) Käthe-Friedrich-Ring 20, Post. rechts.

Gelei. sofort eine marktbängige Monatsfrau oder ein Mädchen für Morgens und Mittags Schleißerstraße 10, 1. r.

Eine ältere feistige Monatsfrau gesucht. Luitpoldstraße 5, 1. r. 701

Ein Monatsmädchen gesucht. Hermannstraße 19, 2. r.

Ein Monatsmädchen sucht. Riehle 83.

Sofort gesucht als Büßhülle für einige Wochen ein feineres Sonnenmädchen Sonnenbergerstraße 2.

Ein junges sauberes Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht. Friedrichstraße 14, Post. 1.

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht. Näh. Walramstraße 2, 1. r.

Zur Wartung zweier Kinder den Nachmittag über ein junges

Mädchen gesucht. Albrechtsstraße 5, 8.

Eine Frau oder ein Mädchen für Morgens gesucht. Webergasse 14, Eingang 21. Webergasse 18, 1.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Hein geb. Dame, Nord, gepr. Schneiderin,

mit der Führung d. Haushalts vertraut, sucht Stelle als Geschäftsführerin. Reisebeg. mitteilt. Kinder. Ges. Offerten unter 1. L. N. 49. auf den Tagbl.-Verlag.

Eine in Kurz-, Woll- und Moden-, durchaus erfahrene

Verkäuferin sucht zum 1. Februar Stellung. Off. un. O. P. J. 49. auf den Tagbl.-Verlag.

Empf. ein Fräulein, d. ausw. o. Buchhalt. v. Correspondent, f. exek. Geschäft, ein Ladent. d. Galanterie ob. Kurgartenegeschäft 1. Febr. od. spät. Näh. B. Germania, Höhnestraße 5.

Tücht. Verkäuferin, welche lange Jahre

Gehäuse thätig gemacht und der engl. Sprache mächtig ist, sucht Stell. Ges. Off. u. O. P. J. 762 auf den Tagbl.-Verlag. 518

Ein versetztes Mädchen (Weißtuchtochter) aus Thüringen

sucht Stellung als Verkäuferin in einem Fleischherladen.

Näh. erreichl. Bür. v. L. Löb. Weberg. 18. Teleph. 394.

Stellenantrag. Frauenerwerb.

Wäderstraße 41, 1. empf. eine Verkäuferin der Goldwaren-Branche, eine Weißgewebeschneiderin, ein bess. Mädchen, welches Stoff und Kinder erziehen kann, verschiedene wietlich gute Stühlen etc.

Eine zweite Bür. Arbeiterin sucht Stellung. Näh. Webergasse 9.

Modes.

Tüchtige zweite Arbeiterin sucht Stellung in seinem Geschäft, wo sie sich als erste ausbilden kann. Offerten unter 1. L. N. 459 an den Tagbl.-Verlag. 609

Weinhändlerin sucht Stellung nach unter. U. V. D. 503 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Fräulein

aus bess. Familie, im Schneiderbau, möchte sich in einem kleinen Confectionsgeschäft noch mehr vervollkommen; es auch der engl. und franz. Sprache möglich. Ges. Off. v. 1. L. N. 496 an den Tagbl.-Verlag.

Eine Witwe, in Kochen, in Hand- und Hauss- als Haushälterin. Näh. Walramstraße 25, 2. l.

Gef. verl. u. kein drgl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 9, 4. St.

Gef. verl. Herrschäftschönin, eine verl. Herrschäftschönin, sein bürgerl. Schönheit in Alleinmädchen, v. anson. eine Beldschefkerin, zwei et. Haushalt, mehr. Hotel v. Penziaszimmermädchen, f. gl. ein hart. Alleinmädchen, f. Hotel. B. Germania, Höhnestraße 5.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dörfersäge 12, 2. St.

Gef. verl. verl. ein bürgerl. Koch, mit yr. lang. S., sowie ein gesetztes braue. Mädchen, im Kochen und Haushalt gen. f. s. Familie oder zu einer Dame, vr. 1. Jahr. 3. Bür. Büren. Dörfersäge 7.

Eine fein bürgerl. Nöthlin sucht Stelle sofort. in der leichten Küche schriftmäßig. Inselstraße 14.

Ges. perfekte Nöthlin sucht Ausbildungsfeste. Dö

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 29. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 45 Jahren das

„Wiesbadener Tagblatt“

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen aus der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl
von Anfündigungen.

Benutzt von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des
unbedingten Erfolgs der Anfündigungen.

Aleberrischlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.



Büro: Rheinstraße 21.
Ausserordentliche Erschließungen bei Stadtmülligen!
Grösste und schönste gepolsterte Möbelwagen!
Eigene ausgezeichnete Packmeister!
Eigene geübte Träger!
Weitgehendste Garantie!

14718

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Das bisher von der Firma Joh. Behr, Geschäft für Möbel und Innendecoration, bewohnte **Haus**
Bärenstraße 5 ist per 1. April 1897,
eb. auch früher, ganz ob. gehobt zu verm. Näh. d. Haus-
verwalter Bärenstraße 3, 2. 7776

Das Landhaus **Boznerstraße 1a** ist per 1. April zu verm.,
enth. 12-15 Räume u. wurde seither Pension darin
betrieben. Näh. P. G. Rück, Louisenstraße 17. 718

Schöne Villa, Sonnenbergerstr., 8 schöne Herrschaftsräume, u. reichl. Zubehör preisw. zu verm. 647
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Die Villa **Hößlerstraße 5**,
enth. 9 Zimmer u. reichliches Zubehör, ist mit oder ohne Stellung
zu vermieten. Näh. Hößlerstraße 12. 8085

Schöne Aussicht

4 Minuten von der Wilhelmstraße, Villa zu verm. 855
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Taunusstr. 48 die 1., 2., 3. u. 4. Etage,
Ans. 18 Räumen, sechz. Mühlengut (Spannberg) andern, auf
1. April ganz oder getheilt preisw. zu verm. Sämtliche
Gesogen auf, eignen sich sehr gut (zum Alleinwohnen) für
Sterile oder Penitentiare u. hgl. Näh. Langh. 8, 7108
Meines Landhauses im Reuthal zu vermieten, oder zu verkaufen.
Näh. im Tagbl.-Verlag. 8086

Landhaus in bestem Zustande, 9 Zimmer, vier
Mansarden, vorzügl. gepflegter Obstg.,
½ Kilometer vom Kurh., für 2200 Mk. zu verm. 856
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Geschäftslokale etc.

Adelhaldstraße 91 eine Werkstatt zum 1. April zu verm. 458
Uderstraße 29 bei J. H. Bürgert, 1 St. l., Werkstatt, für
j. Geschäft pass., billig zu verm. 8100

Albrechtstraße 22 ist die Werkstatt mit
Räume und Zubehör zu verm. Näh. Nicolaistr. 81, P. r. 8090

Großer Laden große
Raume u. Zubehör. 8092

kleiner Laden Wohnung i. d. M. 8093

Näh. b. Hansverwalter, Bärenstraße 3, 2. 7216

Die Blümchenring in **Hermannstraße 20** ist der
Globen zu vermieten. Näh. Hermannstraße 13, Part. 7882

Wiesstraße 27, Ecke der Wiesstraße, ein neu herzurichtender
Laden noch anfassbare Wohnung, 2 Zimmer, Räume u. Zubehör,
per 1. April zu verm. Näh. 1 St. 2116

Gaußbrunnenstraße 6 ein Laden mit Part.-Wohn., 2 Zimmer,
Räume u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. 7882

Gr. Burgstraße 3 Laden, 2 Schaufronten,
2 Dinterräume, nächst der Wilhelmstraße, zum 1. April mit oder ohne Wohnung (oder
Räume etc.) zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 12

Dambachthal 6b, Bordenhaus Part., sind 2 große
Räume mit Zubehör als Bureau oder dergleichen sofort
zu vermieten. Näh. bei W. Philipp, im Laden
Dambachthal 6b. 8822

Dotzheimerstr. 2 1 Werkstatt für ein unb. Geschäft zu v. N. 8059
Emsstraße 20 Comptoir, Keller, Stallung
für 2 Pferde, auf gleich oder später zu verm. 7730
Friedrichstraße 44 ist ein kleiner Saal auf
Saal. 1. Januar anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst
bei A. Winkl. oder B. Christmann, Goethestr. 15. 7287

Friedrichstraße 46 (Neubau) größere und kleinere Räume, event.
mit Lagerräumen, Werkstätten etc. zu vermieten. 7731

Friedrichstraße 47 schöner Laden, Comptoir geeignet, per
1. April zu vermieten. Näh. daselbst 1. St. 8243

Friedrichstraße 47
Laden mit Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, zum Preis
von 850 Mk. per 1. April zu verm. Näh. im Neugaller. 56

Goethestraße 22 vermittelbar, sehr geeignet für
Bürolokalenbld. o. Auskunftsstellen. N. das. u. Adolphsalzstr. 20, P. 680

Gärtnerstraße 5 ist der Cigarrenladen mit oder ohne Wohnung
auf 1. April zu vermieten. 8829

Gärtnerstraße 13 kleiner Laden mit Zimmer, event. Wohnung
per April d. S. zu vermieten. 8830

Gartingstraße 5, Rendan, Laden mit Wohnung für Bäckerei,
sowie 3 Zimmer mit Balkon u. Küche im Abhöft zu 2 Zimmer
mit Küche im Seitenraum, zu vermieten. 578

Helenenstraße 13 gr. helle Werkstatt mit Wohnung per
1. April zu vermieten. 6929

Hellmundstraße 64 Laden mit Wohnung zu vermieten. 8929
Hellmundstraße 62 bei Frau **Opfermann**. 7783

Hermannstraße 17 2 Räume mit Wohnung von 2 auch 3 Zimmer
auf 1. April zu vermieten. 8227

Gräfrathen 1 Gefallen mit Wohnung und Zubehör, auf
1. April zu vermieten. Voll. für Weiber oder Spezereihändler.
Näh. daselbst der **Berghof**. 8229

Kaiser-Friedrich-Ring 1, Ecke der Döhnelmerstraße, ist ein
großer Laden mit Ladenzimmer und Kelleräumen (für Filiale
passend) zu vermieten. 8230

Carl Koch, Glanzgasse 5.
Kellerstraße 11 ein kleiner Laden auf gleich zu vermieten. Näh.
Neurostraße 25 bei J. Sauter. 8192

Laden Rüschstr. 9. **Conrad**. 550
sehr große, mit Wohnung zu vermieten
Rüschstrasse 9. 8225

Werkstätte, Rüschstrasse 9.
Rüschstrasse 90 ein Laden per 1. April zu vermieten. 8225

Kirchgasse Laden
Kontor, 2 Zimmer etc. sofort od. später zu verm. 857
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.

Zauggasse 27 ist eine Werkstatt zu vermieten. 7967
Louisenstraße 16 ist ein großer Werkstatt, für jedes Geschäft
passend, per 1. April 1897 zu vermieten. 7977

Marienstraße 6 ist der von **A. Heitz** innengebaute Laden mit
5 Etern u. großem Raumkasten auf 1. Januar mit oder ohne
Wohnung zu vermieten. Näh. Moritzstraße 15 oder Philipp-
bergstraße 10. 8223

Magnat, großes und kleinere Räume, am sofort oder 1. April zu vermieten
Watzstraße 9, Näh. Philippbergstraße 12. 752

Werkstätten, eine große und eine kleinere, beide 1. Wohnung sofort oder auf
1. April abzugeben. Marktstr. 9. Näh. Philippbergstraße 13. 751

Märkstr. 12 Entresol. zu v.
In meinem neu erbauten Hause Ecke der Märkstraße u.
Neugasse ist ein schöner Laden nebst Souterrain, mit auch
ohne Wohnung, per gleich oder später billig zu vermieten.
Conrad Vulpis. 802

Mauerstraße 8 Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 7869

Mauritiusstraße 3 ein Laden mit 2 Schaufronten und
Souterrain, sowie drei Wohnungen je 4 Zimmer und Keller
per 1. April, event. schon früher, billig zu verm. 8840

Wilhelm Gerhardt, Althoffstr. 60.

Mauritiusstraße, Ecke der Schwabacherstraße, mehrere Räden
mit oder ohne Wohnung auf 1. April oder auch früher billig zu
vermieten. Näh. bei Minor, Schwabacherstraße 27. 8084

Mauritiusstraße 8 ist der große Laden, sowie kleinere Räden
mit oder ohne Wohnung zu v. N. Bonifaciusstr. 43, 2. I. 8174
Neugasse 12, in der Nähe der Marktkirche, ein schöner
heller Laden, mit mit oder ohne Wohnung, auf 1. April preis-
würdig zu vermieten. 63

Neugasse 30 Laden m. gr. Magazintümmen u. Wohn. zu v.
Moritzstraße 9 eine Werkstatt für ruhiges Geschäft zu v. N. 7022

Moritzstraße 47 ist eine Werkstatt nebst Wohnung o. 3 Zimmer,
Küche, Keller per sofort zu vermieten. Näh. Mittelstr. 7737

Moritzstraße 50 großer heller Laden mit zwei Schaufronten
auf gleich oder später zu vermieten. 7738

Nerostraße 10 zwei Räden mit oder ohne Werkstätten auf 1. April
auch früher zu vermieten. Die beiden betriebenen Fahrzeuge u.
Cigarrengassen können auch mit übernommen werden. 8827

Nerostraße 23 ein schöner Laden mit Galerie und ein Zimmer
(Abhöft), sowie großer Parterre-Raum. Souterrain, zu leben
Gebäude passend, auch für Drucker. auf 1. April 1897 zu v. 7435

Röderstraße 7 großer Laden mit Wohnung zu verm. 7741
Römerberg 23 Räden per 1. April preiswürdig zu vermieten.
Näh. Nerostraße 8, 1. 116

Nerostraße 22 Räden zu verm. 769

Thulweg 21 helle trock. Lager, zu verm. monatl. 5 Mt. 772

Thulweg 1 kleiner Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April
zu vermieten. Näh. bei Fr. Maltesius. 442

Schwalbacherstr. 14, Ecke und To-

1. April schöner Laden mit Wohnung, Küche, Keller etc., für
Weigert sehr geeignet. Näh. beim Eigentümer. 567

Schwalbacherstraße 19, Ecke Gaußbrunnenstraße, 1. St. 5 gr.
Zimmer und 1. Stock oder Geschäftsräume zu v. N. 508

Schwalbacherstraße 23 sind 2 Räden nebst Ladenzimmer auf
1. April 1897 zu verm. Näh. daselbst bei H. Faust. 8891

Schwalbacherstraße 47, vis-à-vis der Gaußbrunnenstraße, Laden mit
Wohnung zu vermieten. Näh. im Neben 1. St. 7744

Spiegelgasse 6 ein kleiner Laden per 1. April zu vermieten.
Rächer 1 St. bei Nicol. Kirschhäuser. 117

In meinem neu erbauten Hause **Taunusstraße 43** — unehabende
Laden mit Wohnung unterwohnung zu vermieten. 590

Die jahrelangen Geschäfte und Wohnräume der Goldschneiderin
Kranz Neuk. 590

Taunusstraße 57 (Entresol),
findt auf 1. April zu vermieten (7 Zimmer etc.). Näh. bei dem
Eigentümer H. Koos daselbst, 1. Stock. 80

Theaterplatz 1 Entresol, 3 große Scheiben, 10 Mt. breit,
16 Mt. tief, event. mit 2 Kellern, im Neben Weberstraße,
nächst Theaterplatz, zu vermieten. 7744

Walcramstraße 18 Laden mit Wohnung zu vermieten.
Näh. 2. St. Burkart. 7745

Weberstraße 50 Laden mit Ladenzimmer und Wohnung für
650 Mt. auf 1. Februar oder später zu vermieten. 544

Weltstraße 11 eine geräumige Werkstatt mit Wohnung auf
1. April zu vermieten. Näh. zu ertragten Frontseite. 809

Weltstraße 21 ein schöner geräumiger Laden, neu eingerichtet
mit Wohnung zu vermieten. 7112

Weltstraße 25 ist eine große Stöd. Halle zu verm. 7712

Weltstraße 36 Laden, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör,
für jedes Geschäft geeignet, fol. zu verm. Näh. Bäckerei. 8005

Weltstraße 37 eine geräumige Werkstatt zu vermieten, event.
mit Wohnung. Näh. Bart. 188

Wilhelmstraße 6 zwei größere Räden per 1. April 1897 zu vermieten. 545

Bleistraße 27. 6212

Wortstr. 2 ein Laden mit 2 Zimmern und Küche auf
1. April 1897 zu vermieten. Näh. daselbst bei Wackermeister.
Wib. Becker. 8251

Zimmermannstraße 5 ist eine große Werkstatt mit Glasbühne mit
oder ohne Wohnung zu verm. Näh. Jahrmarkt 19, Part. 180

gleich oder später zu ver-
mieten. Näh. bei W. Noll. 8116

Herrgartenstraße 17 8 St.

Ein großer heller Laden mit Ladenzimmer, worin seit Jahren
ein Schneidergeschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung
ab 1. April 1897 zu vermieten. Näh. Nerostraße 18, 1. 8247

Werkstätte, zu verm. Näh. Moritzstr. 23, P. 7749

Werkstätte, große helle, mit großen Holzschuppen, per 1. April zu vermieten.
Näh. Nerostraße 28, im Laden. 643

Ein großer Laden mit 4 Schaufronten und sonstigen
großen Räumlichkeiten, in sehr guter Geschäftslage, ist auf
1. Oktober zu vermieten. Näh. zu ertragten Gel. 18

Chr. Falke, Nerostraße 35.

Comptoir, grohe Lagerräume und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 23. 8095
Werftstätte, helle, ganz oder gelt., auf rub. Stell. zu vermiet. Näh. Wettergasse 13. 721
Eine schöne Werftstätte für Schiffsreparatur, ver. sofort oder später zu vermieten. Näh. Bellstrasse 22. im Laden. 6632
Laden nebst Wohnung, ex. große Kellerämmlichkeiten auf 1. April zu vermieten. Näh. Bellstrasse 22. im Laden. 6632
Großer Laden mit 49 Gondelore-Güntrichtung. Näh. des Wirtshauses, Hotel Petersburg. 745

Ein elegantes **Entresol** von 125 m² Mr. Höchstaurum in la Geschäftslöse vor 1. April 1897 zu vermieten. Näh. unter T. J. 22 an den Taubt.-Verlag. 7268
Laden für **Victualiengesch.** etc., sehr gelegen, mit guten Räumen, 4 Zimmer u. Zubehör, Nähe Hof. Bleichstr. 2. Preisw. zu vermieten. Näh. bei Bleichstr. 1 Et. 621
Colonialwaren mit Glasbehältern-Geschäft in guter Lage, mit Wohnung, Keller und Magazin, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Taubt.-Verlag. 620
Ein gängbares Prezett-Geschäft mit Labenrichtung in unterer Lage jet. ob. später preisw. zu verm. Näh. im Taubt.-Verlag. 671

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adolphsallee 31

herrschäfliche Wohnung in der 2. Etage von 8 Zimmern, groher Veranda nebst reich. Zubehör vor 1. April oder 1. Juli zu verm. Näh. dat. Part. Einzelne Räume v. 11-1 Uhr. 720

Am Ende des **Bismarck-Ring** u. der **Hofstraße**, den schönsten Straßengang Wiesbadens, in vorzüglicher Lage, sind 3. 1. April ein früher, verschieden eingerichtete Wohnungen von 8 großen Zimmern, davon 7 nach der Straße gelegen, Nähe Bad, zwei große Balkone, feinste Treppen (eine Hinterhaus), nicht allein, doppelt reichliches Zubehör zu vermieten im Preise von 1500,- 1400 u. 1300 M. per Jahr. Näh. **Stein. Kneschier**. Gedämpft 6. Et. 7751

Marktstraße 21, 1. Etage, bestehend aus 8 Zimmern incl. Badezimmer, Küche, 2 Manzarden und Zubehör, zu 1. April 1897 preiswürdig zu vermieten. Dasselbe ist auch eine Laden-Einrichtung ganz oder teilweise sofort zu verl. Näh. bei 22. M. Tendall, Marktstr. 21. 18

In dem Neuen Ecke des **Kaiserdreiecks** Ring u. „An der Künigskirche“ sind elegante herrschäfliche Wohnungen von 8 bis 9 Zimmern mit allen erforderl. reichlichen Zubehör, auf sofort, event. auch später zu vermieten. 7753

Dranienstraße 17 ist der zweite Stock mit 8 Zimmern auf sofort oder später zu vermieten. 6320

Langgasse 31

ist eine Wohnung von 8 Zimmern und Zubehör, besonders für einen Alten oder Rechtsanwalt geeignet, auf den 1. April zu vermieten. Einzelheiten von 2 bis 3 Uhr. Näh. im 1. Stock. 79

Schwalbacherstraße 30, Allee-seite, Bel-Etage von 8 Zimmern, Badezimmer, Balkon, mit allen Zubehör, sowie Garteneinrichtung (reizv. Garten mit Gartenhaus), auf 1. April zu vermieten, weni. Zimmern für sich getrennt vermietet werden. 45

Sonnenbergerstrasse 31,

am **Kurgarten**, ist die 2. Etage, 8 herrschäf. Zimm., Küche, Speisekammer, Bad, Kohleauszug, gr. Mansarden u. Keller, wegen Wegung zum 1. April zu vermieten. Einzelheiten 12-1 Uhr. Näh. Taunusstraße 41. 8 rothe. 6301

Taunusstraße 11 (Neubau) Hamburger Hof, herrschäfliche Wohnung von 8 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 7755

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adelhaidstraße 64 ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Küche mit warmer und kalter Wasserleitung und reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einzelheiten von 11-12 Uhr und 2-3 Uhr. Näh. Part. 7206

Im Auto **Adelhaidstraße 65** ist der **Hofmarkt-Stadt**, besteh. aus 7 Zimmern, Bad, Küche u. Zubehör, Alles der Neug. entsprechend, sowie ein Ofen und Geschirr, auf sofort zu vermieten. Einzelheiten von 11-12 und 3-4 Uhr. Näh. dafelbst. 7706

Adolphsallee 21

ist die geräumige Part.-Wohnung, 7 Zimm., Badezimmer u. große Veranda, zu vermieten. 8886

Die Wohnung **Adolphsallee 22**, im 3. Stock, 7 Zimm., Bade-

raum, Küche und Zubehör, ab zum 1. April oder früher, anderweit abgegeben. Großer Balkon, Näh. dafelbst. 681

Adelhaidstraße 12, Bel-Etage 7 Zimm., 9 Mansarden auf April zu vermieten. Preis 1700 M. Näh. dafelbst No. 14 bei Daniel Beckel. 8278

Albrechtstraße 22, zwischen Adolphsallee und Moritzstraße, Bel-Etage-Wohnung von 7 Zimmern nach Zubehör zu vermieten. Näh. Part. oder Nikolaistraße 31 bei **Wittgen**. 7757

Gerichtsstr. 3, Bel-Etage, 7 Zimm. neu Zubehör, Bad, Balkon, reich. Einrichtung zum 1. April zu ver-

mieten. Einzelheiten von 11-12 u. 3-4 Uhr. 8184

Große Goethe- und Moritzstraße 55 ist die 1. Etage, 7 Zimm. mit reichlichem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 727

Humboldtstraße 11 (ieg. Domwarte), 7 Zimm., Bad u. gern. Näh. Humboldtstraße 7. Part. 8060

Zu dem Neubau **Kaiserdreiecks-Ring**, Ecke **Wörthstr.**, sind hochreihende Wohnungen von 7 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Domwarte 15. 8060

Adelhaidstr. 4, Ecke der **Zoologischen**, ist die während Jahr von Herrn Dr. Weertlein bewohnte geräumige und confortabel ausgestattete Bel-Etage, bestehend aus Salou, 7 Zimmern und Zubehör, vor 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst im Lustgarten. 761

Nikolasstraße 19 prachtvolle, herrschäfliche Wohnung, sieben Zimm., Bel-Etage, großer Balkon, vor 1. April zu vermieten. Näh. Architekt E. Schatz, Gerichtsstraße 1, 2. Et. 8061

Rheinstraße 84 elegante Hochparterre, 7 Zim., mit Balkon und Bogenkamin, Preis 1000 M. Näh. Part. 8061

Rheinstraße, Ecke des **Louisenviertels**, ist eine Wohnung kann im Alter bezogen werden. Näh. Part. 8061

Kaiser-Friedrich-Ring 18 hochreihende Wohnung, 6 große Zimm. und reich. Zubehör, großer Balkon, sofort od. später zu verm. Näh. im Louisenviertel 7. 7700

Schlüterstraße 14 (höhe, mit allem Komfort der Neuzeit entspr. eingerichtete Wohnung von 7 Zimmern auf gleich oder später zu vermiet. Näh. dafelbst Bel-Etage. 6679

Sonnenbergerstr. 23, in herrschaftlichem sehr ruhigen Hause, Südecke, ist die elegante Bel-Etage, 7-8 Zimm., Küchen und reichl. Aufzehr., sofort, o. später zu verm.; Diemerschafftstreppe, Samstag Nachmittag 3-4 Uhr. Näh. Auskunft wird erteilt **Nüsselerstr. 2, Part.**, o. durch J. Meier, Agentur, Tauschstr. 25, Sprech. 9-10 u. 8-9 Uhr. 828

Sonnenbergerstr. 37 Villa mit Garten in zwei hochreihendenstilichen Wohnungen von 7 und 9 Zimmern zu verm. Näh. vor 11-1 Uhr. 6651

Taunusstraße 55, Bel-Etage, 6 Zimm., Küche u. mit Lift zu befahren. Näh. bei dem Eigentümer. 7210

E. Boos, in No. 57, 1.

Wilhelmstraße 12 ist die Bel-Etage, sowie die von Herrn Dr. Weimer bewohnte 2. Etage, je aus 7 Zimmern und Zubehör best. vor 1. April 1897 zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer. 6775

kleine **Wilhelmstraße 3** ist die 2. Etage, 7 Zimm., Bad, Küche und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Ansichten nach. zw. 2-5 Uhr. Näh. Part. 202

In einer Villa ist ein modernes Hochparterre, 3 Zimmer u. Bad, sowie ebenerd. Etage, Küche etc. vor 1. April zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tauschstr. 26.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Adelhaidstraße 62 ist die Wohnung im 2. Stock. von 6 Zimmern zw. am 1. April zu verm. Näh. Nicolaihof 5, P. V. 197

Adelhaidstraße 63, Bel-Etage, 1 Salou, 6 Zimmer, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden zw. am 1. April 1897 zu vermieten. Ansichten vor 9-12 Uhr. Zu evtl. Part. 7752

Adelhaidstraße 25 sind herrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern in allen Zimmern, 2. Etage, o. 2. Stock, 6 Zimm., Küche etc. vor 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst Bel-Etage. 6893

Adolphsallee 12 ist die 2. Et. 6 gr. Zimmer mit großem Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. 7000

Adolphsallee 24 herrschaftliche Part.-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, eines Zubehör, sowie Bogenartenbeleuchtung, vor 1. April 1897 zu vermieten. Näh. 6850

Adolphsallee hochreihende, elegante Part.-Wohnung, 6 große Zimm., 1 Schrankzimmers, 2 Dienstzimmers, 2 Näh. dafelbst Bel-Etage, 6 Zimm., Bad, Küche, großer Balkon, genial. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 7769

Adelhaidstraße 1 ist die der Wiederkirche, Bel-Etage, 6 Zimm. nicht reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, Fischerstraße 4, Part. 417

Alexinenstraße 1 ist die der Wiederkirche, Bel-Etage, 6 Zimm. nicht reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer, Fischerstraße 4, Part. 7750

Alexinenstraße 9 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salou und 5 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Badezimmer, auf gleich oder später zu vermieten. 7760

Victoriastraße 29 von 6 Zimmern mit großer Veranda u. reichlichem Zubehör vor 1. April 1897 zu vermieten. Ansichten von 11-1 Uhr. 168

Kapellenstr. 2 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon u. einem Zubehör, vor 1. April zu verm. Näh. Herrmannsgasse 7, Part. 657

Kapellenstraße 6, 2. Et., 6 Zimmer, Badezimmer, Zubehör, vor 1. April zu verm.; ruhige Lage, teil. Hinterhaus, Gartn. Näh. Geißbergstraße 4 oder Laubstr. 9, im Mineralwasserfabrik. 833

Stadtgasse 35, Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche u. mit Lift zw. 8-9 Uhr, gen. 8 und 9. 833

Louisenstraße 14, 3. Et. schöne herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und einem Zubehör zu vermieten. Näh. dafelbst im Kompt. 6693

Louisenstraße 43 ist eine schöne Wohnung, nicht Zubehör vor 1. April zu verm. Näh. Partie rechts oder im Gefallen. 777

Marktstraße 22, 1. Stock, 6 Zimmer, Küche u. Bad zu verm. 8215

Moritzstraße 46, 2. Et., 6 Zimmer mit Bad, Zubehör auf gleich oder später zu 1. April zu verm. 8416

Moritzstraße 31, 2. Etage, bestehend aus 1 Salou mit Balkon, 6 schönen Mansardzimmern, 2 Kammern, 2 Ställen zw. per 1. April 1897 preiswürdig zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. Frontspitze dafelbst oder beim Eigentümer. 8038

J. Rapp, Goldgasse 2, Part.

Mendorferstraße 6 u. 8, südlich der Wiederkirche, sind 2. Woh. Wohnungen à 6 große Zimm., Balkon, Bad, mit allem Zubehör, auf gleich oder später billig zu verm. Sehr geprägte Lage, nebst prachtvoller Aussicht. Näh. dafelbst o. Schiersteinerstraße 2 bei Herrn Aug. Schiersteiner. 7767

Nicolaistr. 1 ist die 2. Et., 6 Zimmer, Balkon, Küche u. Bad zu verm. 7767

Rheinstraße 65, 2. Et., elegante Wohnung, 8 Zimm., Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, Badezimmer und reich. Zubehör, auf 1. April zu verm. 8004

Rheinstraße 66, 3. Et., 8 Zimmer, Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Ställen zw. per 1. April zu vermieten. 8004

Schlüterstraße 7 sind herrschaftliche Wohnungen à 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Ställen zw. auf gleich oder später zu vermieten. 7769

Victoriastraße 33, 2 Et., ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör vor 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst Part. oder durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Al. Wilhelmstraße 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salou und 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. dafelbst 2. Etage. 96

Wegzugs halber ist eine mit allem Komfort ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern und reichlichem Zubehör billig zu vermieten. Näh. Schlüterstraße 7, 2. Et. 96

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelhaidstraße 7, Bel-Etage, 5 große Zimm. nicht Zubehör, Balkon und Badezimmer und reich. Zubehör, zum 1. April billig zu vermieten. Näh. dafelbst 2. Etage. 8230

Adelhaidstraße 12, hübsche Parterre-Wohnung, 5 Zimm. und Zubehör, mit Balkon und Bogenkamin, vor sofort oder 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst 2. Etage. 8

Adelhaidstraße 27 zwei hübsche Wohnungen, jede 5 Zimm., Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. bei 1. April zu vermieten. 7770

Adelhaidstraße 44, Bel-Etage, 5 Zimm. mit Balkon zu vermieten. Näh. Langgasse 5 bei Louis. Schrems. 8338

Adelhaidstraße 56 sofort od. per 1. April zu verm.: 1. Stock, 5 Zimm., Küche u. Zubehör, Balkon, Eingang: Borm. von 9-11 Uhr, Nachm. von 2-4 Uhr, Auskunft im Hause, 3. Stock. 8349

Adelhaidstr. 57 mit gel. Balkon und reich. Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. 7771

Adelhaidstraße 79 (Neubau) ist die zweite und dritte Etage von je 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, Alles der Neug. entsprechend zu verm. Näh. Adelhaidstraße 71. 8094

Adelhaidstraße 87 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alles, Bad (alt und warm), nicht Zubehör, mit Bogenkamin, Geländer, auf 1. April 1897 zu vermieten. Näh. Bogenkamin gel. 7770

Adelhaidstraße 88, Ecke der Karlstraße, II. die zweite Etage, 5 Zimm., Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Ställen zw. per 1. April zu vermieten. Näh. im Gefallen. 8350

Adelhaidstr. 1 ist eine Wohnung im 1. Stock von 5 Zimm. und Bad, auf sofort od. später zu verm. 7772

Adelhaidstraße 2 ist die Bel-Etage, 5 Zimm. und Bad, auf 1. April zu verm. Ansichten zw. 11-12 Uhr. 8363

Albrechtstr. 6 in die Bel-Etage von 5 Zimmern und Bad, auf sofort od. später zu verm. 7773

Albrechtstraße 35 5 Zimm., 4 sehr schöne Zimm., Küche, Badezimmer, auf sofort zu vermieten. Näh. dafelbst 2 Et. 782

Albrechtstraße 36 5 Zimm. und Badezimmer auf sofort zu vermieten. Näh. dafelbst 2 Et. 782

Würzstraße 31, Gehaus, ganz in der Nähe der neuen Gerichtsgebäude, in die 2. Etage, 5 Zimmer, sämtlich nach der Straße gelegen, Küche, 2 Räume, 1 od. 2 Manzarden, auf 1. April zu vermieten.

19

Albrechtstr. 41, 1. abgesch., frei gel. u. neu gerger. Wohn. im 1. St. v. 5 gr. 8 2 gr. Manj. u. Kümm. Näh. (Clos. i. Abh.) vor. zu v. N. das. 2. 7778

Blumenstraße 6, schicke Bel-Etage, 5 Zimmer, nebst Zubehör, abged. Näh. dafelbst. 7775

Große Burgstraße 7, 1. Etage rechts, schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisefimmer, 2 Manzarden, Keller zum 1. April oder früher zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 786

Dambachthal 8a, Vorderhaus, sind elegante Wohnungen von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisefimmer und Zubehör, Barmwasser-Gastronomie, Bad und Gaststätte, per 1. April zu vermieten. 8820
Näh. bei W. Philipp., im Laden Dambachthal 6b.

Dohheimerstraße 10 Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 8822

Dambachthal 6b, Vorderhaus 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisefimmer u. Zubehör, per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Philipp., im Laden Dambachthal 6b. 8821

Dudenstraße 4, sehr schöne Wohnung, 5 Zimmer mit Balkon, Badegimmer u. Zubehör, Zugang halber auf 1. April zu vermieten. Kein Hinterh. Giecht. Badu.

Dambachthal 6b, 8 und 9a, Gartenhäuser, sind hübsche Wohnungen von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Speisefimmer und Zubehör, Barmwasser-Gastronomie, Bad und Gaststätte, per 1. April zu vermieten. Näh. bei W. Philipp., im Laden Dambachthal 6b. 8819

Eiserstraße 20, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 2 Manzarden, 2 Keller z. sofort oder später zu vermieten.

8241

Eiserstraße 2 ist die 2. Etage, 5 Zimmer mit Balkon zum 1. April zu vermieten. Näh. 2. Etag. 8242

Rheinbahnhstraße 4 ist eine herrliche Wohnung von fünf großen Zimmern mit schöner Ausicht zum 1. April zu vermieten. Näh. 2. St. 8245

Rheinstraße 58, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, zweimal Sitzung für zwei Werke, auf 1. April zu vermieten. Einzelheiten von 12-1 Uhr Borm. und 2-5 Uhr Borm. Näh. in Hinterh. der Kranz Lamm. 8247

Rheinstraße 94 schöne 3. Etag. 5 Zimmer mit Zubehör, per 1. April 1897 zu vermieten. Näh. Part. 8248

Eiserstraße 75, Bel-Etage z. gl. ob. sp. 5. v. 7138

Gaußbrunnenstraße 5 eine Wohnung, 5 Zimmer, den vergrößert, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, eventl. auch geteilt, zu vermieten. 744

Gaußstraße 3, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör sofort ob. zum 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst. 601

Friedrichstraße 9, nahe der Wilhelmstraße, Südseite, ist die Part.-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 8247

Friedrichstraße 48 (Neubau) höchst geräumig, Wohnungen von 5 oder mehr Zimmern, Bad, Erker, Balkon u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 8248

Gaußstraße 27, Bel-Etage, 5 Zimmer u. reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 8249

Gaußstraße 15 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, 2 Dachzimmern, Küche und 2 Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 7778

Gaußstraße 15 ist eine schön freundl. Wohnung mit Balkon, bestehend aus 5 Zimmern und vollst. Zubehör, nicht an der Abholzstelle, am 1. April zu vermieten. Englisches Mittags von 2 bis 4 Uhr. 16

Hilchenstr. 1, 1. Et. Weißstr., Sch. fom. 5-3-W. 3. 1. April. 688

Gaußstraße 32 Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näh. Frontseite 1. 2. 295

Gaußstraße 7, 5 Zimmer, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. bei Steinmetz, Oranienstraße 13. 8218

Kaiser-Friedrich-Ring 1, 3. Et. Ecke der Dohleinsstraße, 5 Zimmer nebst Zubehör, Badez., Kleideraufzug, herliche Ausicht auf den Taunus, zu vermieten. 8216

Carr. Koch, Ellenbogenstraße 5.

Kappelstraße 23 Hoch-od. 5 bis 6 Zimmer, zu verm. 8255

Karlsruhe 30 eleg. Wohnung, 5. St. Küche u. Bub., zu v. 7779

Kirchgasse 7, 5 Zimmer, Küche, Speisefimmer x. z. zu vermieten. Näh. Conditoren. 7780

Mödringschule 5 Part.-Wohnung von 5 Zimmern, Badez. und einem Zubehör zu verm. Näh. Bebraukraße 8, Part. 827

Moritzstraße 4 (Gebäude der Rheinstraße) ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. April zu vermietene. Besichtigung von 12 bis 2 Uhr. Näh. Altestraße 33. 3. v.

Moritzstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zubehör per 1. April 1897 zu vermieten. Näh. dafelbst. 8172

Moritzstraße 20, im 2. Stock, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. April 1897 zu vermieten. 1. St. 6788

Moritzstraße 26, 2. Et., Wohnung von 5 Zimmern und Küche und alles Zubehör, per 1. April 1897 zu vermieten. 8176

Moritzstraße 25 ist die zweite Etage, 5 Zimmer u. reichl. Zubehör, Besichtigung halber auf Januar od. April zu v. Näh. Bub. Part. Anfangen von 11-12 und von 2-4 Uhr. 8183

Moritzstraße 26, 2. Et., Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Part. 487

Moritzstraße 34, gegenüber dem neuen Gerichtsgebäude, Wohnung im 2. St. von 5 großen Zimmern, Küche u. Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Preis 800 M. 7784

Moritzstraße 40 ist die Bel-Etage, 5 sehr gr. et. 5. v. m. berg. so. o. sp. zu v. N. bei Herrn G. Günther, Moritzstr. 23. 8265

Moritzstraße 60 mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. Part. rechts. 471

Moritzstraße 66 eine seine 1. Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Badez. wünschwert zu vermieten. 8266

Moritzstraße 66 große schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. das. Part. 622

Müllerstraße 7, Zubehör, Balkon noch dem Garten, Closet im Abschluss, am 1. April zu vermieten. Näh. im 2. St. 8267

Neroth, Franz-Oberstraße, 5 große Zimmer (Balkon), e. 8. 8 Zimmer, auf April 1897 zu verm. Näh. Neroth 6. 8234

Nicolastraße 6 Verlegung halber zum 1. April zu vermieten. 8267

Nicolastraße 22 Wohnung, 5 große Zimmer, Badegimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 8267

Nicolastraße 22, 4. St., schön Wohnung, 5 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Kleideraufzug, zum 1. April sehr bill. pr. v. 803

Nicolastraße 24

im 2. Stock herrschaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Bad u. Zubehör, 2 Balkons, per 1. April zu vermieten. Anzielden Nachmittags zwischen 1 und 3 Uhr. Näh. Nicolastraße 29. 807

Nicolastraße 28 herrschaftl. Hochparterre, großer Balkon, 5 Zimmer, Badez., Küche, Speisefimmer, Badez., 2 Räume, 2 Keller, eventl. auch noch 1-2 große Fruchtkammer, per 1. April 1897 zu verm. Wegen höherer Auskunft u. Besichtigung wolle man sich gest. nach Herrngartenstraße 6, Part. wenden. 7420

Nicolastraße 31 ist die 1. u. 3. Etage, 5 Zimmer, Bad, Küche, Speisefimmer, 2 Manzarden, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. 8091

Oranienstraße 3, vis-à-vis der Realchule, in die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. zu v. 8. 8181

Oranienstraße 18 im 2. Stock, 5 Zimmer, Bad, Küche, Speisefimmer, 2 Manzarden, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. 8182

Oranienstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, 2 Räume, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. Näh. zu v. 8. 8183

Oranienstraße 40 5 Zimmer mit Balkon und reichl. Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst. 1. Et. 8184

Oranienstraße 45 Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad und Balkon, auf 1. April zu vermieten. 8185

Pagenstraße 3 ist die Bel-Etage, von 5 schönen Zimmern mit Balkon zum 1. April zu v. Näh. 2. Etag. 8186

Rheinbahnhstraße 4 ist eine herrliche Wohnung von fünf großen Zimmern mit schöner Ausicht zum 1. April zu verm. Näh. 2. St. 8186

Rheinstraße 58, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, eventl. auch geteilt, zu einer Wohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8187

Rheinstraße 99, 2. Etage, 5 Zimmer, Bad, Badez., Küche, Speisefimmer, 2 Manzarden, 2 Keller, auf 1. April zu vermieten. 8188

Rheinstraße 100, 2. Etage, 5 Zimmer mit Balkon zum 1. April zu v. Näh. 2. Etag. 8189

Rheinstraße 105 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad und Balkon, auf 1. April zu vermieten. 8190

Rheinstraße 110 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8191

Rheinstraße 115 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8192

Rheinstraße 120 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8193

Rheinstraße 125 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8194

Rheinstraße 130 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8195

Rheinstraße 135 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8196

Rheinstraße 140 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8197

Rheinstraße 145 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8198

Rheinstraße 150 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8199

Rheinstraße 155 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8200

Rheinstraße 160 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8201

Rheinstraße 165 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8202

Rheinstraße 170 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8203

Rheinstraße 175 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8204

Rheinstraße 180 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8205

Rheinstraße 185 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8206

Rheinstraße 190 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8207

Rheinstraße 195 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8208

Rheinstraße 200 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8209

Rheinstraße 205 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8210

Rheinstraße 210 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8211

Rheinstraße 215 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8212

Rheinstraße 220 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8213

Rheinstraße 225 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8214

Rheinstraße 230 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8215

Rheinstraße 235 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8216

Rheinstraße 240 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8217

Rheinstraße 245 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8218

Rheinstraße 250 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8219

Rheinstraße 255 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8220

Rheinstraße 260 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8221

Rheinstraße 265 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8222

Rheinstraße 270 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8223

Rheinstraße 275 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8224

Rheinstraße 280 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8225

Rheinstraße 285 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8226

Rheinstraße 290 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8227

Rheinstraße 295 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8228

Rheinstraße 300 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8229

Rheinstraße 305 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8230

Rheinstraße 310 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8231

Rheinstraße 315 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8232

Rheinstraße 320 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8233

Rheinstraße 325 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8234

Rheinstraße 330 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8235

Rheinstraße 335 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8236

Rheinstraße 340 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8237

Rheinstraße 345 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8238

Rheinstraße 350 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8239

Rheinstraße 355 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8240

Rheinstraße 360 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8241

Rheinstraße 365 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8242

Rheinstraße 370 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8243

Rheinstraße 375 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8244

Rheinstraße 380 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8245

Rheinstraße 385 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8246

Rheinstraße 390 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8247

Rheinstraße 395 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8248

Rheinstraße 400 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8249

Rheinstraße 405 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8250

Rheinstraße 410 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8251

Rheinstraße 415 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Balkon und 1. od. Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8252

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Wo. 29. Morgen-Ausgabe.

(Nachdruck verboten.)

Ums Kap Horn.

Eine Erzählung von Holger Drachmann.

Er hieß Hans, wurde aber oft auch nur „der Teufelskerl“ genannt — und diesen Namen trug er ungwöhnlich mit größtem Recht als seine Kleider, denn die waren aus allgemeinen Trödlergeschäften und Leihkunststalten zusammengevetzt.

Er war daheim bei seinem Vater; er aß des Alten Brod und zerriss seine Kleider — so weit sie sich noch zerreissen ließen. Erthat eigentlich gar nichts, er spielte nur mit seinem besten Kameraden und das war ein Alter mit gesegnetem Schwanz, der hieß „Munter“.

„Der Hund ist klüger als zwei Menschen“ — sagte er. „Der ist so klug, daß er nicht spricht; denn sonst würde er bloß die Dummkoppen ansplappieren, die in seiner Gesellschaft gemacht habe — über die aber ist es besser zu schweigen.“

„Ja,“ sagte der Alte — denn er war zu gleicher Zeit betrübt über seinen Sohn und stolz auf ihn — „Du sollst Dich durchaus nicht geniessen — Du sollst dir nicht einmal hören, wie Du ums Kap Horn gefegezt bist — drei Mal!“

Und der Alte blickte dem Sohne zu und der Sohn wieder dem Vater, und so erzählte Hans:

Das begann damit — nein, erst muß ich erzählen, daß ich von Hamburg aus fuhr. Der Alte daheim wollte mich los sein und die anderen alle lamen und drillten mich und so schwor ich, sie sollten mich nicht eher zu sehen bekommen, bevor ich nicht dreimal das Kap Horn umsegelt hätte.

Wir stellten uns in Hamburg, und die Schütte war ein Barthausschiff, und der Alte an Bord — ich meine den Kapitän — war ein ungewöhnlich großer Esel.

Ich stellte mich im Comptoir mit der üblichen Bemummung, und ich hieß „Munter“ mit.

„Aa — das Ihr Hund?“ fragte mich der Anderer auf Deutsch.

„Ja,“ antwortete ich auf Dänisch. „In Diensten.“

„Da ward denn nicht mehr über die Sache gesprochen. Aber als wir an Bord kamen, fragte mich der Kapitän: „Ist das Dein Hund?“

„Das ist er!“ sagte ich. „Und er heißt Munter.“

„Komm ihm und wirf den Hund ans Land!“ sagte er.

„Das tu' ich nicht! —“

So begann das. Es war nur wenig Zeit und die Leute rast; gemeinsames Gefüdel war noch zu heuern, aber ordentliche Mannschaft nicht mehr, und kurz und gut: „Munter“ blieb an Bord — und ich auch.

Unser Alter war ein Esel, der erste Steuermann ein Strumpf, der andre Steuermann war ein Landsmann von mir, und die kost enttäufelte. Das war alles, mehr verlangte ich nicht.

„Munter“ hielt sich teils an dem Mastbaum. Und das war sehr klug. Nach hinten, zum Großmast, kam er nie. Als wir nun in die Seetamen, hieß es, wir segelten nach Jamaika.

„Das ist wohl süßlich ums Kap Horn?“ fragte ich den zweiten Steuermann.

Er hatte eine Hasenscharte und zeigte seine Zähne.

Die waren ganz weiß, und er sagte:

„Diesmal nicht, Haas!“

„Gut,“ sag' ich. „So geh' ich ans Land von der Schütte. Denn ich muß ums Kap Horn!“

„O, Du bleibst wohl noch!“ sagte er.

Und so kamen wir nach Kingston auf Jamaica.

Nun hatte der Alte gar sehr Acht auf mich. Aber ich that meine Arbeit, und „Munter“ war auch brav, und so hatte der Alte nicht den geringsten Grund, dem Hund einen Füchsig zu geben. Er that es aber doch auf eine ganz abscheuliche Weise, und ich ergreif einen Kübel und gab ihm eins über die rechte Schulter. Da lag er nun auf dem Deck.

Das sollst Du heimgefallen! kriegen! rief er.

Ja, komm' und laß uns gleich abrechnen! sagte ich. Aber er hatte wohl kein Kleingedank, und so ließ er die Jolle nieder und ruderte ans Land.

Paf auf — flüsterte mir der zweite Steuermann zu — Du kommst in die Sparbüchse deshalb.

Die Jolle legte bald wieder an und wir kriegten drei Komstabler an Bord: ich sollte an's Land und in den Arrest.

„Munter“ wollte mit, aber die drei Kerle schworen auf Englisch, sie hätten keine Arrestordre für Hunde. So mußte das arme Vieh bleiben, wie es auch heulte und jammerte; aber der Steuermann sagte mir, er werde ein Aug' auf ihn haben, und er meinte auch, es werde sich alles bald klären, wenn ich nicht zu widerwärtig sei.

Warum gibt er dem Hund einen Füchsig? fragt' ich. Der hat ganz gewiß ein bess'r Herz als er, dies alte Tauende, und decimal mehr Verstand!

Sei nur still! sagte der Steuermann.

Und so ruerten wir an's Land.

Nun kam ich gleich in die „Sparbüchse“. Und das war ein großer Raum, und darin waren Holzbänke und der Fußboden war mit Ziegeln belegt und höchst unappetitlich, und die schlimmste Sammlung von schmutzigen Spaniern, Engländern und Franzosenmännern darin, wie ich sie mein Leben nicht um mich gehabt habe — und ich hab' mancherlei Volk kennen gelernt!

Sie konnten alle ein wenig Englisch — und das konnte ich auch, und einer fragte mich, was ich gehoben hätte, und eins von den Frauengämmern fragte wie viele ich todgeschlagen hätte, ich aber warf ein paar Stück von der Bank heraus und legte mich selbst auf sie, und da wie weber Räffes noch Trostlosen belamten, wenn wir nicht selbst uns verjagt hatten, so war es gar nicht besonders behaglich. Und so verging die Nacht.

Dienstag, den 19. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

Den nächsten Tag kam ich vor den Richter, und dort war der Kapitän und der Konsul und eine Menge Menschen, die sahen aus, als wollten sie mich augenblicklich hängen.

Der Richter las etwas aus einem großen Protokoll vor, aber ich verstand kein Wort davon, und dann fragte er mich, ob ich drei Pfund bezahlen wolle?

Nein, das fehlt mir noch sagt' ich.

Ob ich in's Gefängniß wolle?

Nein, ich will lieber an Bord und nach einem Hund geh'n, den ich habe und der „Munter“ heißt.

Und darüber lachte Alle, und so ward ich verdächtlich und sagte zum Richter, der Kapitän wäre ein Esel, der meinem Hund einen Füchsig gegeben hätte, und der sei ein unschuldig Thier, und ich habe gar nicht nach Jamaica wollen, sondern vielmehr ums Kap Horn, und daß auf einer genügsamen Stelle eine Mausfalle liege und auf sie alle zusammen warte, sowie ich nur dazu kommen könnte!

Nun wurde der Alte rot bis unter die Haare, aber die Andern verstanden wohl nicht viel davon und so legte sich der Konsul in's Mittel und Alles wurde gerichtet und reguliert mit den drei Pfund — und zwei Schillinge sollt' ich außerdem bezahlen, da ich im Brunnloch Nachquartier gehabt habe.

Da können' ihr warten! dacht' ich.

Dann ging ich mit dem Alten hinunter zum Hafen. Ich trug mich an, das große Protokoll zu tragen, das er unter Arm habe, aber er kroch auf mich und sagte, ich könnte es leicht auf der Überfahrt verlieren und das wäre ein großer Schaden, denn es sei ein rar Buch, und sowie ich wieder läblich werde, würde er es in das Buch eintragen und dann müßt' ich an's Land und kriege Eisenmonddienst.

Ich wartete bis wir an eine Stelle kamen, da uns Niemand hören konnte, und da murmelte ich durch die Jähne, während ich dicht an seiner Seite kroch:

Dein plattdeutscher Pavian — ja, goß mich nur an, aber ich werbe Dich prügeln und zu Lohnes zerquellen, wenn Du ja meinen Hund zu nah kommst, und der Hener eines armen, elenden Seemanns drei Pfund abschicke!

Er kroch etwas ungemütlich, aber sagte nicht ein Wort. Und als wir an Bord kamen, ging er direkt in die Kajüte.

Ich ging voraus und aufs Hinterdeck, und dort hatte mich „Munter“ vor Freub' so aufgesessen. Dann rief ich nach dem Koch, der immer gut gegen uns Völke, den Hund und mich, gewesen war, und er sagte mir, ich solle noch ein wenig warten, dann würden wir zu Mittag essen, eine gute frische Suppe mit Fleischklößen und Fleisch. Da nahm ich denn meine Harmonie vor und spielte alle die Melodien, die ich von früher her kannte, und „Munter“ kam auch herzu und gab Hals bei jedem neuen Liede — akkurat, als wäre er ein Mensch und kannte alle die heimathlichen Lieder.

Nun kam der erste Steuermann; der Alte ließ mich fragen, ob ich arbeiten wolle?

Ich arbeite schon, was ich kann! antwortete ich und spielte darauf los: „Wer der Holz so fehlt.“

Ob ich niederkommen wolle zum Alien in die Kajüte?

Ich ging hinunter, und da waren beide Steuermann und der Kapitän, und er hatte das Protokoll vor sich und fragte mich, ob ich unterschreiben wolle, daß mir der Lohn für einen Monat abgezogen werde, da ich nicht arbeiten wolle?

Ich sah die Feder an und antwortete: ich schreibe sehr, sehr schlecht.

Du brauchst nur Dein Zeichen darunter zu setzen! sagte er mit seinem fünen Grinsen.

Das thu' ich gern! erwiderte ich. Und ich nahm das Tintenfass und leerte es über das ganze Protokoll aus.

Nun ist's quittiert! sag' ich.

Und nun sollst Du auf die Festung! antwortete er.

Da ward die Jolle wieder hinaufgezogen und fortgeradert; und endesten aber ging ich zum Koch und nahm mir eine ordentliche Portion Suppe und Fleisch, damit ich etwas in mir hätte, wovon ich zehren könnte, und „Munter“ kriegte alle Schalen und Knochen, und dann kamen die drei Komstabler wieder an Bord.

Und als wir abfuhren, sprang „Munter“ in die Jolle nach und ich schwor und schwörte, daß ich sie alle niederschlagen würde, wenn „Munter“ nicht mitschafft. Und so gingen sie mit mir fort zur Festung, in deren Hof schon eine ganze Reihe Spieghuben aufmarschiert waren, und wir kriegten Eisenmanschetten und wurden aneinander gefesselt. Paar Baar und ich wurde mit einem langen mägen Malatten zusammengeschlossen.

Da bist eine nette Vogelscheuche, sagte ich und zog an der Kette, daß er fast umfiel. Wohin sollen wir nun?

Nach Spanishtown! sagte er und schielte auf den Hund, der sich stets mir zur Seite hielt, obwohl ihn die Soldaten wegschafften.

Behalt Deine Augen für Dich selbst! sagt' ich zu ihm. Denn Du bist ein mager Kerl und Du läßt mir fast aus, als hättest Du Lust, den Hund aufzufressen — aber nicht aus Liebe!

Und dann kamen wir hinaus auf eine Bahnhofslatte und wurden in einige offene Wagen getrieben, grad wie beim Viehtransport. Und da vorlor ich „Munter“ aus den Augen.

Und ich fuhr 25 Meilen gratis ins Land hinein mit all die Gaudiere, aber ich sah sie kaum an, denn ich war betrübt, weil ich meinen besten Freund verloren hatte. Und ich dachte mir's aus, wie nun das arme Vieh herumlaufen und mich suchen würde, um endlich Hungers zu sterben; und da versetzte ich der Vogelscheuche Eins — über Jemandem mußt ich mich entlohen.

Wir fuhren schrecklich langsam — gewiß nur, um uns zu drücken — und eine Hölle war's! und als wir endlich Halt machten, wußt' ich schmunzend mir nachzumachen?

Ja, es war wirklich „Munter“ und die Junge hing ihm aus dem Halse; und ich warf mich zur Erde und zog die Vogelscheuche mit, und ich küßte das stäbige Vieh — ich meine den Hund — gleich auf die Schnauze, und nun waren wir geschworene Freunde für die Ewigkeit.

Nun nahm man uns die Schellen ab und trieb uns in einen großen Hof, und da die Soldaten „Munter“ hinausjagten wollten, sprang er an ihnen hoch empor, und da mußte der Offizier lachen und der Hund durfte drinnen bleiben.

Nun wurden wir in unsere Montur gesteckt — es waren wirklich nette Kleider: saddleine Hosen und Blauen, und eine rothe Wollspitze, und hinter auf dem Rücken und unten an den Beinen stand in deutlichen Buchstaben: Santa Maria, Districts-Prison, Spanishtown. „Munter“ hat mich kaum wieder erkannt in diesem Anzug; da aber sprach ich dänisch zu ihm und das half.

Das waren schwere Monate, die zwei, und wär's mir nicht um den Hund gewesen, ich glaub', eine Schilddraht hätt' ich todgeschlagen und mich erschlagen lassen. Aber wenn man für Jemanden in dieser Welt zu sorgen hat, nimmt man so manches auf sich. Und zuerst wollten sie von mir, ich sollte Steine slopfen, recht harte Kieselsteine, aber ich erklärte ihnen, ein Seemann habe zu seine Hände, und da sie mir trotzdem den Hammerkopf in die Faust stellten, schlug ich in den Haken nieder, daß ein Kiesel aussprang und einem von dem Diebsgefeind die Boderzähne einklopfte.

Um Verzeihung! sagte ich; aber das kann' Ihr selbst Sünd' sein: meine Finger sind nicht leicht genug für ein solch' Sünd' Arbeit!

Und so ging es mit Allem, was ich thun sollte. Ich folgte den Diebstahl, die Kleider wachsen, aber ich riß die Sadelnwand all entzwei; dann sollt' ich den Saal in dem wir schliefen, rein machen, und ich spülte Wasser über Kleider und Blätte und nahm den ganzen Hauses Sadelnwand und steckte einen Stiel hinein und zerrte sie auf den Boden herum. So lach' man mich endlich in Frieden mit meinem Hund — aber ich Völke, er und ich, waren bald verhungen; denn dem Hund gab man einfach gar nichts und ich kriegte Morgens nur eine Schale Maisgräte und Abends ein Stück Fleisch, so groß wie ein Kofferkopf, und wenn das unter Zweien geteilt werden soll, so ist's grundweng für Völke.

Endlich wurden wir freigelassen und kamen zurück nach Kingston und dort lagen sieben Pfund und warteten auf mich beim Komrat, und die Zähne war längst abgefallen.

„Munter“ und ich aßen uns zuerst wieder einmal recht an, und dann fragte ich den Komrat, ob er nicht eine Heuer für mich hätte?

Wohin willst Du? fragt' er.

Ja — antwortete ich und sah auf „Munter“, wir sollten eigentlich ums Kap Horn.

Dahin kannst Du diesmal nicht kommen, aber hier ist eine Heuer zurück nach Hamburg; willst Du sie haben?

Ich sah den Hund an und der sah mich an und hellte, und es war gerade so, als wollte er sagen: Loh' sein, wir könnten noch immer einmal das Kap Horn umsegeln!

Und ich sagte zu und so kamen wir nach Hamburg.

Dort gingen wir, „Munter“ und ich, an's Land und das erste, was ich that, war, daß ich mit um mein Geld einen neuen Anzug aus seinem blauen Dörfel, ein Paar schwarze Stiefel und einen runden Hut verschaffte, ich kaufte auch ein Halbschuh mit Messingstöckel für „Munter“, aber dem bebagte das nicht und so schenkte ich es gleich am ersten Abend einem Mädchen draußen auf dem Hamburger Berg.

Da ging's denn lustig zu die ersten Tage, und im Anfang folgte mir „Munter“ aus dem Logis, das wir hatten, dahin; aber eines Abends trieb ich's meinem Kameraden zu arz, und von da an blieb er daheim, und er sah mich an, schüttelte die Ohren und wälzte sich wie ein Garndudel und zuletzt wollte er mich nicht mehr anziehen.

So sind' ich ihn eines Tages liegen und am ganzen Leibe zittern, als hätte er das falsche Fieber. Ich sollte mit dem Mädchen auf dem Tanzboden zusammenkommen, aber ich sah den Hund an und dachte an Spanishtown, und ich wußt' meinen feinen runden Hut auf den Boden, nahm „Munter“ auf den Schoß und wälzte ihn in meine alte verschlissene Jacke, und da es ihn noch immer schüttelte, breitete ich meine alten Hosen über ihn und so saß ich die ganze Nacht bei ihm und gab ihm aus einer Schale Wasser zu trinken. Und er leckte mir die Hand und mit-traten Thränen ins Aug' — Gott verdammt mich — und ich dachte nicht mehr an das Mädchen und an den Tanzboden, dachte nur daran, wie ich meinen Kameraden wieder zu sich bringen könnte.

Am Morgen war es rein tol; ich hatte mein Geld verschworen, aber ich bekam die Adresse von einem Hundedoctor, und so nahm ich die neuen blauen Hosen und fuhr mit ihnen zu einem Trödler. Und ich bekam Geld und ich ging zum Hundedoctor und „Munter“ bekam Medizin, und als Abend ward, kam das Mädchen und suchte mich in meinem Logis auf.

Ich habe kein Geld, sagte ich zu ihr, und „Munter“, der ist krank; Du mußt allein geh'n.

Zo! sagte sie, und läßt den Hund. Du bist mir ein Lieber; komm, geh' wir!

Und ich ging mit ihr und sie trattete mich, und ich kam zum Hund und dem ging es sehr schlecht.

Da nahm ich die neue blaue Weste und den Hut und die Stiefel und fort zum Tödler und zum Hundekörper. Und da ich ihn bei mir dagegen hatte und allein mit ihm war, kriegt ich ihn hant am Halsen zu fassen und griff derb zu und sagte ihm, ich selbst sei ein großer Esel, aber den Hund dort müsse er mir gefund machen, sonst werde er es wohl nimmer mit anderen Hunden zu thun haben.

Er schaute und bat für sich und brachte allerlei verworrenes Zeug vor, aber zuletzt meinte er, der Hund möchte vielleicht das Klimaphäder haben und da wäre es am besten, wenn ich mit ihm heim reiste, dorthin, wo er dagegen war.

Sieht, das war doch glaubwürdig. Und ich nahm die neue blaue Jacke, und fort zum Tödler. Und ich bekam

zehn Mark baar ausbezahlt und einen alten grauen Gehrock mit langen Schößen, die ich nachwohl noch dazu; und so eilte ich Abends in meinem Rock mit „Munter“ aus dem Logis zum Wiedeler Bahnhof und ich sah darauf schwören, daß mich Niemand für einen Seemann, der lange Reisen gemacht hätte, hielt.

Und in Wiedel schiffte ich mich an Bord eines Dampfers nach der Heimat ein; und wunderlich war's doch, daß, je näher wir unsrer Heimat Holster fanden, desto gefährdet mein Reisekamerad wurde. Er hatte förmlich wieder klare Augen bekommen und er leckte mir die Hand und sah mich an, und ich mußte die eigenen Augen niederschlagen und dachte bei mir, daß wir Mannleute doch ein recht schwaches Volk seien und daß es doch viel leichter sei, seine guten

Mieder zu verkaufen und abzufahren, als zu bleiben und den Kampf aufzunehmen.

Aber als ich dann heim kam und den Strand entlang ging, und „Munter“ mir auf den Fersen folgte, riefen die Leute, die draußen waren und Würmer für die Angeln lagen:

Hallo! was für ein Mormonenpriester kommt dort?

Das bin ja ich! antwortete ich und hob die Schuhe.

Ah, nein doch! riefen die. Das ist ein hässliches Wümlein, das du hast! War's auch mit uns Kap Horn?

Ja, ganz drei Male, sagte ich. Fragt nur „Munter“, denn der Hund sagt Euch niemals eine Unwahrheit!

Und dann kam ich heim zum Alten und verabschiedete den Rock mit ihm.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Seite.)

Wohnungen von 3 Zimmern.

Weilstraße 1 3 Zimmer, Küche, Keller, Waschküche, an rubige Leute per April zu vermieten. Näh. bei Rob. Fischer. Meierstraße 14. 218

Weilstraße 4 Schöne Wohnung im Sordenhau und Frontlüftig-Wohnung im Sordenhau, je 3 Zimmer und Zubehör, an 1. April zu vermieten. 488

Weilstr. 7 ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, v. 1. April zu vermieten. Näh. 8429

Weilstraße 12, v. 1. eine Wohnung von 3. mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. 8429. 511

Weinstraße 11, 1. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. April zu vermieten. Frontlüftig. 43

Wellstraße 43 Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten. 8828

Wellstraße 44, v. 1. St. b. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Zubehör, v. 1. April zu vermieten. Näh. Part. 500

Wellstraße 45, Reihen-, Wohnungen, 3 Zimmer und mehr mit Balkon, an 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst. 26

Westendstraße 1, 1. St. 6. eine Siedlung, 3-Zimmerwohnung mit allem Zubehör billig zu vermieten. Näh. Siedlung. 8827

Westendstraße 1, 1. St. 6. Siedlung, 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon für 1. April zu vermieten. Näh. Siedlung. 870

Westendstraße 4 4 schön Wohnungen v. 3. mit Balkon, Küche u. reicher Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. Park. 7895

Westendstraße 8, 2. St., zwei Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, reicher Zubehör, 325 M. u. 320 M. 725

Westendstraße 8 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und reicht. Zubehör, 320 M. zu vermieten. 884

Westendstraße 11

find. 16. Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, v. Balkon und allem Zubehör sofort billig zu vermieten. Näh. dafelbst im Laden oder der Fr. Müller, Julius-Reichwein, Ecke Weidach- und Moritzstraße. 7080

Westendstraße 12 sehr schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. Part. Ausziehen den 11. bis 4 Uhr. 135

Westendstraße 13, 9. St., 1 Wohnung, 3 Zimmer mit Waschräume, an 1. April zu vermieten. 8822

Westendstraße 21 hat 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Balkon und lustigen Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. 17

zu erkosten bei Jung, Weitlingsstraße 45. 8289

Wörthstraße 1 und Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern billig zu vermieten. Näh. 8787

Wörthstraße 1 Wohnung, Glaswohnung, 3 Zimmer und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. Part. 754

Wörthstraße 3, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör am 1. April zu vermieten. Näh. 8788

Wörthstraße 4 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. 8789

Wörthstraße 5 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. 8790

Wörthstraße 6 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. 8791

Wörthstraße 7 Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, an 1. April zu vermieten. Näh. 8792

Wimmerstraße 5 Wohnungen von 3. mit Balkon, 1. u. 2. St., zu vermieten. Näh. Johnstraße 13, Part. 178

Wörthstraße 8 am Bonnert-Ring, Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, mit Balkon, ohne oder mit Balkon, Alter der Neustadt entstanden, mit Gaestestube, einer Hinterküche, ohne oder später. Näh. ob. der Herrengrabenstr. 17 bei W. Koll. 7983

Eine schöne Wohnung, bestehend aus drei großen Zimmern, Gartenz. und sehr reicher Zubehör, in freier gesunder Lage, im Preise von 420 M. am 1. April zu vermieten. Näh. Günter-Hofstraße 1, Part. rechts. 204

In kleinem Landhaus kleine Wohnung, Bel. 3. Fl., 3 Zimmer, auf sofort zu nehmen. Raum. Bill. g. v. Näh. Witterstr. 88, 1. 7800

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelhaldstraße 35 ist im Hinter, eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an rubige Leute auf 1. April zu vermieten. Näh. Bordenhau 2 St. 370

Adelhaldstraße 8 kleine Wohnung von 2. Zimmern, 2 St. hoch, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei der Mutter. 669

Adelhaldstraße 47, 1. St., 2. St., 2. R. o. 1. April zu v. 2. 182

Adelhaldstraße 48 jetzt 2. St. o. 2. R. o. 1. April zu v. 182

Adelhaldstraße 55 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. 522

Adelhaldstraße 5 zwei sehr schöne abget. Dachwohnungen, 2. St., Küche u. Zubehör, sehr preislich, an rubige Leute zu vermieten. Näh. dafelbst Rennstiegstrasse. 782

Adolphstraße 6, 1. St., 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 549

Albrechtstraße 10 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Wasch- und Keller, auf 1. April. Näh. im Laden. 260

Albrechtstraße 23 Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. 2. St. hoch, auf 1. April zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 200

Albrechtstraße 37 in Hinter, eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör an rubige Leute, 2. St. hoch, auf 1. April zu v. 200

Albrechtstraße 39 in Hinter, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 40 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Wasch- und Keller, auf 1. April. Näh. im Laden. 249

Albrechtstraße 41 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 42 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 43 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 44 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 45 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 46 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 47 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 48 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 49 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 50 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 51 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 52 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 53 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 54 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 55 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 56 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 57 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 58 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 59 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 60 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 61 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 62 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 63 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 64 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 65 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 66 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 67 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 68 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 69 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 70 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 71 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 72 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 73 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 74 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 75 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 76 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 77 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 78 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 79 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 80 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 81 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 82 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 83 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 84 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 85 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 86 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 87 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 88 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 89 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 90 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 91 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 92 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 93 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 94 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 95 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 96 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 97 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 98 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 99 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 100 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 101 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 102 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 103 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 104 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 105 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 106 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 107 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 108 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 109 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 110 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 111 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 112 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 113 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 114 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 115 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morgens 10 Uhr ab. 249

Albrechtstraße 116 Frontlüftig, 2 Zimmer, Küche, Keller zu vermieten. Näh. dafelbst, von Morg

Bolzumstraße 20 2 Bim. u. Küche auf 1. Jahr zu verm. 7873
Bücherstraße 24, Büro, 2 Bimmer und Küche zu verm. 6186
Bevergasse 42, Büro, zwei Bimmer, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näh. der Heinrich Jung. 58
Bevergasse 43 zwei Bimmer, Küche, mit Abstellk. und Zubehör per 1. April zu vermieten. 196
Bevergasse 50 kleine Wohnung im Vorberghaus, 2 Bimmer und Küche, auf 1. Februar oder später zu vermieten. 541
Bevergasse 52 auf 1. April zwei Bimmer, Küche nebst Zubehör, mit Glasöschk. zu vermieten. 514
Bevergasse 8 Manuf. Wohnung, 2 Bimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 798
Bevergasse 10, Büro, Wohnung von 2 Bimmern mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Bimb. 266
Bevergasse 12, Büro, eine Wohnung von 2 B. mit Zubehör per 1. April zu vermieten. Näh. Bimb. 1. 510
Bevergasse 13 2 Bimmer im Abteilung an ruhige Per. 776
Bevergasse 20 zwei Bimmer, Küche u. Zubehör, zu verm. 828
Bevergasse 21 Manf. Wohn., 2 B. u. Küche, a. g. v. 7510
Bevergasse 26, Büro, im 1. St., 2 Bimmer und Küche auf 1. April zu vermieten. 134
Bevergasse 29, 2 B. u. Küche (im Abteilung) p. 1. Apr. z. v. 820
Bevergasse 33, Büro, schöne Küche, 2 Bimmer, Küche, Keller, preis zu verm. Näh. Bimb. u. Dohleitstrasse 47. 577
Bevergasse 36 zwei Bimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 746
Bevergasse 37 eine freundliche Wohnung, 2 Bimmer, Küche, Keller, zu vermieten. Näh. Bimb. 187
Bevergasse 41, 2 Etage, ist eine Wohnung von 2 großen Bimmern mit Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Bimb. P. 300
Bevergasse 45 ist eine Wohnung von 2 Bimmern, Küche u. Zubehör auf 1. April zu vermieten. 719
3. 1. April 2 Bimmer, Büro, u. Zubehör, Näh. Hermannstr. 7, B. 851
Zwei Bimmer, Küche und Keller, 1 St. d. auf 1. April zu verm. Näh. Kellertreppen 20 bei Oehlemacher. 805
Eine Wohnung, n. 2 oder 4 Bimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Kleine Bevergasse 7. 35

Wohnungen von 1 Zimmer.

Adelshaldstraße 33 Manuf. Wohnung, 1 Bimmer und Küche, an eine einzelne ruhige Person per 1. April zu vermieten. 183
Adlerstraße 7 Büro, 1 Bimmer, Küche u. Zubehör, am 1. April zu verm. 771
Adlerstraße 26, Büro, Schreinstraße, sind schöne Wohnungen von 1 Bimmer u. Küche sowie 2 Bimmer u. Küche mit Glasöschk. auf sofort oder 1. April zu verm. N. im Gelände, 729
Adlerstraße 31 1. 3. u. Küche auf 1. Februar od. später zu verm. 866
Adlerstraße 49 1. 3. Büro, 1. 3. B. u. g. v. 8. v. 8295
Albersstraße 42, 2 B., kleine Manuf. Wohnung, 1 Bimmer u. Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 124
Bachmeyerstraße 14 2 Bimmer und Küche per gleich oder später zu vermieten. Näh. Wallstraße 19. 1.
Bleichstraße 11 eine Wohnung, 1 Bimmer und Küche, zum 1. Januar zu vermieten. 749
Bleicherstraße 7, Mitteldeck, ein Bimmer u. Küche auf 1. April zu vermieten. 764
Blücherstraße 14 1. 3. u. 9. im Hinterh. 1. April zu verm. 473
Castellstraße 2, 1 St. 1. Büro und Küche zu verm. 263
Dohleitstrasse 11, Büro, Mansarde (großes schönes Bimmer, Küche) auf 1. April zu verm. 1. Büro, 519
Gaußbrunnenstraße 6, Büro, 1. 3. u. 2. a. 1. April z. v. 699
Geldstraße 18 schöne Wohnung, 1 Bimmer, Küche und Zubehör, im 1. Stock, auf 1. Dezember zu vermieten. 7545
Geldstraße 27 eine N. Wohnung, von 1 auch 2 Bim. zu verm. 6068
Grenzenstraße 23, Büro, 1. 3. Küche u. 1. Büro, 1. 3. v. 828
Helenenstraße 14 ist eine abgeschlossene Manuf. Wohnung, 1. Bim. Küche, Keller, o. 1. April zu verm. N. 1. Büro, 1. 3. v. 243
Hermannstraße 9 Domherrn, 1. 3. Küche, o. 1. April z. v. 112
Hirschgaden 14 2 Bimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. 833
Klosterstraße 30 Bimmer, Ladent. und Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 67
Klosterrasse 42, Dach, Zimmer und Küche zu vermieten. 408
Krammstraße 14 1. Bimmer, Küche und Zubehör an einzige heile Dame per 1. April zu vermieten. 600
Philippstraße 44 ein Bimmer und Küche sofort oder 1. April zu empfehl. Wm. zu vermieten. 880
Platterstraße 42 2 Bimmer und Küche zu vermieten. 7877
Platterstraße 44 ein großes Bimmer, Küche u. Keller auf bald oder später zu vermieten. Näh. Platterstraße 6. 8086
Römerberg 12 kleine Wohn., 1. 3. u. 2. a. resp. 2 B. 2. 3. u. 1. April zu v. N. 1. Büro, 1. 3. v. 796

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Narstraße 1, Büro, 1. Wohnung, event. mit Stoß und Remise zu vermieten. 6929
Narstraße 13 Frontih.-Wohnung zu vermieten. 7907
Narstraße 20 3 kleine Wohnungen zu vermieten. 127
Narstraße 51 Wohnung auf 1. April zu vermieten. 546
Narstraße 63 mehrere B. Wohnungen auf 1. April z. v. 413
Bahnhofstraße 18 ist eine neu hergerichtete Manuf. Wohnung für gleich oder später zu vermieten. 7585
Castellstraße 1 verschiedene Wohnungen auf 1. April zu verm. Näh. im Laden. 500
Dohleitstrasse 17 Dachlofts per 1. April zu verm. 8070
Gaußbrunnenstraße 8, Büro, eine fl. Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Bimb. 1. 507
Gaußbrunnenstraße 9, Büro, 1. 3. u. 2. Büro, 1. 3. v. 420
Wallstraße 18 c. gr. 1. Büro, 1. Febr. z. v. N. 1. Büro, 1. 3. v. 109
Wolramstr. 31 Man.-B. 1. 3. u. 2. per 1. April zu v. 195
Wolfrathstraße 43 ein gr. Bimmer, Küche per 1. April zu vermieten. 196
Wolfrathstraße 33, Mitteldeck, Büro, 1. Bimmer, Küche, Keller preiswert auf 1. April zu vermieten. Näh. des dasch. und Dohleitstrasse 47. 796

Langgasse 3 ist der zweite Stock ganz oben und genügt ausreichend billig zu vermieten. Räum. im Laden. 739

Wichelsberg 8 ein frischl. Dachloft p. fol. o. spät. z. v. 220
Nerstrasse 13, Büro, 1. St. Wohnung zu verm. Näh. Laden. 6049
Nerstrasse 13, Büro, 1. Büro, o. 1. April zu v. N. 1. Büro, 988
Nerstrasse 25 eine kleine Wohnung im Freien. Näh. im Lad. 499
Nerstrasse 26 kleine Mansardewohnung an ruhige

Villa Nerothal 43 b

die 1. Etage und der obere Stock auf 1. April zu vermieten. Ans. von 10—1 Uhr Morgens. Näh. Nerothalstr. 35, 2. 8219
Nengasse 22 ist eine Dachwohnung zu vermieten. 516
Nicolasstraße 8 ist der 2. St. zu vermieten. 516
Orientalstr. 4 fl. Mansard, an rück. Wetter g. zu verm. 8249
Platterstraße 10 fremdl. kleine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Vorberghaus 1. St. 667
Nichtstraße 4 eine kleine Wohnung der 1. April zu verm. 143
Nichtstraße 21 Frontih.-Wohnung auf sofort zu verm. 7888
Niederstraße 31, Büro, eine fl. Wohnung auf 1. Februar oder später zu vermieten. 780
Nömerberg 23 Dachwohnung zum 1. April zu verm. 696
Nömerberg 36 vor 1. April zwei fl. Wdungen im Seitenanbau zu vermieten. 637
Saalstraße 30 eine Dachwohnung an ruhige Leute zu verm. 629
Schachstraße 25 sind 2 kleine Wohnungen zu vermieten. 216
Steingasse 17 eine schicke Wohnung sofort, ab. zu v. 7902
Steingasse 34 mehrere Wohnungen zu vermieten. 7888
Watramstraße 4 fl. Dachwohnung zu verm. Näh. 1. St. 8272
Webergasse 46, Gartenzellen, eine Dachwohnung im Vorberghaus auf gleich oder 1. Januar an ruhige Leute zu vermieten. 7088
Wolfrathstraße 37 eine fl. Dachwohn., auf gleich zu verm. 7482
Eine kleine Mansardewohnung an keine Familie zu vermieten. Näh. Lehrstraße 88, Bimb. 874
Zwei kleine Wohnungen zu verm. Näh. Schachstraße 7. 371

Auswärts gelegene Wohnungen.

Bahnhof Dohheim drei Zimmer mit Balkon, Küche m. Tischl. und Stell. sofort oder 1. April zu verm. N. hier Nerothalstr. 13, B. 747

Möblierte Wohnungen.
Adelshaldstraße 11, 2. St. möb. Wohn. u. Zimmer. 8162

9. Albrechtstraße 9

möblierte Wohnung von 3 Bimmern, Küche u. Kommer. ganz oder geteilt auf sofort zu vermieten. 7313
Gisbergstraße 5 gut möb. Wohnung von 3—4 Bimmern, event. mit Küche, zu vermieten. 7279

Villa Leberberg 4,
am Kurhaus-Bord. gut möb. Wohnungen. Salons u. eins. B. Voll. schicker Garten. Bode-Gärtner. Frische Küche, möb. Preise. 6688
In schöner nach Süden liegender Gegend, in seiner Villa, ist eine eleg. möb. Etage von 5 Bimmern (sehr oder weniger) mit oder ohne Pension zu vermieten. 7810
Nerothalstraße 20. 7810
Nicolashaus 22, Bimb. möb. Wohn., 3. 8. m. a. v. Bimb. 5. v. 827

Comfortab. möb. Etage.
3 oder 5 Bimmer mit Balkon und Bademöbeln, auf 1. März, evtl. früher oder später preisw. abzg. N. im Toggl.-Berl. 561

Möblierte Wohnung in schönster Lage sofort oder später zu vermieten. Offeren unter N. n. 825 an den Toggl.-Berlag.

Für einen Arzt.

Eine Wohn., best. aus 2 etgs. 3 möb. Zimm., feinst. Zuge, 1. Etage, 1. April zu verm. Näh. Toggl.-Berl. 582

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelshaldstraße 30, 1. Et., wobei eins möb. Zimmer 5. verm. 8007
Adelshaldstraße 11 erhalten 1. Etage Loft und Logis. 8007
Adelshaldstraße 16a, Büro, 1. 1. einf. möb. Stübchen v. B. 2 M.
Adelshaldstraße 3, Büro, ein g. möb. Zimmer zu vermieten.

Adolphsallee 4, 3. Et., ein freundlich möb. Zimmer für einen Arzt per 1. Februar zu vermieten. gästezimmer. 831

Ein schön möb. Zimmer zu v. N. 1. Büro, 5. St. 1. Etage. 831
Albrechtstraße 26, 4. Et., schön möb. Zimmer zu vermieten. 8089
Albrechtstraße 31 möblierte Zimmer zu vermieten. 8089
Albrechtstraße 32, 1. 2 schön möb. Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 750

Steingasse 15, 1. 1. ein möb. Durchflüchten zu vermieten. 8296
Watramstraße 9, 1. 1. ein durch möb. Zimmer zu verm. 879
Watramstraße 10, 2. 1. möb. Zimmer zu verm. 6601
Watramstraße 12, 1. Et., 1. möb. Zimmer zu verm. 7890
Watramstraße 13, 1. Et., 1. möb. Zimmer (sep. Gang) zu v. 878
Watramstraße 14, 1. 1. 1. möb. Zimmer 3. mit leb. B. zu v. 537
Watramstraße 15, Büro, 1. Et., 1. möb. 3. preisw. zu v. 7703
Watramstraße 19, 2. 1. leb. möb. Zimmer zu verm. 8423
Webergasse 40 ein gut möb. Zimmer sofort zu verm. 434
Webergasse 50 (Weges) erl. 1. Et., 1. möb. Zimmer (sep. Gang) zu v. 8418
Webergasse 51, 2. 1. ein gut möb. Zimmer zu verm. 579
Webergasse 54, 1. Et., 1. möb. Zimmer zu vermieten. 579
Weißstraße 11, 2. St., hübsch möblierte Zimmer zu verm. 8318
Weißstraße 10, 2. St., schön möb. Zimmer 1. Bill. zu verm. 642
Weißstraße 12, Laden, sein möblierte Zimmer zu verm. 817
Weißstraße 33 ein möb. Parterrezimmer zu vermieten. 46
Weißstraße 35, 2. Tr. 1. möb. Zimmer zu verm. 881
Weißstraße 42, Büro, ein 1. St. möb. Zimmer zu vermieten. 7581
Westendstraße 2, Büro, 1. St. möb. Zimmer (sep. Gang) zu v. 724
Westendstraße 11, 2. rechts, einfach möb. Zimmer zu verm. 531
Zwei möb. Zimmer zu verm. Näh. Bräutigam's 1. Büro, 757
Ein reich. Laden L. Schlaifelle erl. N. D. Schlaifelle. 31. S. 1. Et. Ein einf. möb. Zimmer zu verm. Näh. Hermannstr. 26. Obj. 1. Ein möb. Zimmer zu verm. Näh. Adelshaldstraße 31. Büro, 2. 8417
Zwei r. einf. möb. Zimmer zu v. N. 1. Büro, 1. 3. v. 8417
Zur ruh. auf. Hause ein 1. Et., 1. möb. Zimmer mit Cabinet möb. o. unmöb. zu verm. Näh. im Toggl.-Berlag. 606
Ein anständig. Arbeitmann kann Loft und Logis. 1. Billig erhalten. Wo? sagt der Toggl.-Berlag. 696

Karlsruhe 10. Part., gut möb. Zimmer an beliebte Herren zu vermieten. 150

Karlsruhe 23. 2. 1. hübsch möb. Zimmer preisw. zu v. 247

Karlsruhe 34 im Geladen, möb. Zimmer zu vermieten. 540

Karlsruhe 44 ein möb. Mansard, auf gleich zu verm. 697

Kirchstraße 2 2 Tr., nahe der Heinrichstraße, 2 gut möb. Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 7310

Kirchstraße 15. 2. Et., wohlt. möb. Wohn. und Schloszimmer zu vermieten. 7310

Kirchstraße 26. Büro, 1. St., hübsch möb. Zimmer im Laden. 440

Kirchstraße 29. 2. 2. St., sehr möb. 3. mit Küche 18. 202 zu v. 496

Kirchstraße 34. 2. Et., sehr möb. Zimmer m. od. ohne Vent. & u. R. 2. 8106

Kirchstraße 35. 2. Et., nahe der Tannenstraße, ist ein möb. Part.-Zimmer zu vermieten. 7322

Kirchstraße 36. 2. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 512

Kirchstraße 37. 2. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 8226

Kirchstraße 38. 2. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 8229

Kirchstraße 39. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 40. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 41. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 42. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 43. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 44. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 45. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 46. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 47. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 48. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 49. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 50. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 51. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 52. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 53. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 54. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 55. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 56. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 57. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 58. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 59. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 60. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 61. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 62. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 63. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 64. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 65. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 66. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 67. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 68. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 69. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 70. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 71. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 72. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 73. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 74. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 75. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 76. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 77. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 78. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 79. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 80. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 81. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 82. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 83. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 84. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 85. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 86. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 87. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 88. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 89. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 90. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 91. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 92. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 93. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 94. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 95. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 96. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 97. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 98. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 99. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 100. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 101. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 102. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 103. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 104. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 105. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 106. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 107. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 108. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten. 7909

Kirchstraße 109. 1. Et., sehr möb. Mansarde zu vermieten

Walramstraße 7 e. heizb. Manj. a. gl. od. sp. zu verm. 7050
Walramstraße 31 schöne leere Mansarde zu verm. 8144
Walramstraße, 31 neu herger. Mansarde preisw. los. zu verm. 7838
Weisstr. 7 2 heizb. ineinandergeb. Manj. an röh. Zeile zu verm. 7839
Weisstr. 10, Obj. ein schönes Zimmer per 1. Februar oder
später zu vermieten. 738

Wellstrasse 22, 2 r., zwei Zimmer an ruhige Per. z. v. 8180
Wellstrasse 22, 2 r., eine Mant. an eine ruh. Per. z. v. 8179
Wellstrasse 27 zwei Zimmer auf 1. April zu verm. 909

Wellstrasse 27 zwei Mansarden auf 1. Februar auch später
zu vermieten. 811

Wellstrasse. 43, 1. St. 1 gr. Zim. im Abteilung
 sofort zu vermieten. 8253
Wellstrasse 46 Mansarde zu vermieten. 7291
Wörthstrasse 18 geräumige Mansarde zu verm. 7672
Eine Mant. an eins. Per. zu verm. R. Hellmundstr. 25, P. 7052
Eine Mant. a. Wöbbelstr. zu verm. Näh. Rheinstr. 53, S. 6558
Eine immobile sehr schöne Zimmer (3. Etage), vis-à-vis dem Stu-
dium, sofort zu vermieten. Näh. Thelmenstrasse 7. 8218

Comfortable Wohn- und Schlafzimmer in
feiner, gelinder Lage, ruhiges Privathaus, Südbalkie,
nicht am Kurhaus, zu vermieten. Auskunft im Zeitungs-Loft
Ges. Wilhelm- und Frankfurterstraße.

Renisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Adlerstr. 56 Stellung für 1 Pferd mit u. ohne
Wohnung zu vermieten. 7657

Wierstraße 63 Stellung für 2 Pferde und Renise auf
1. April zu vermieten. 412

Hochstraße 7 Stellung für ein auch zwei Pferde zu vermieten.
Zimmer 24 ist Stellung für 5 Pferde, Heufelder, großer
Keller und Renise, sowie eine kleine Wohnung auf den 1. April
zu vermieten. 7499

Mauritiusstraße 8 großer Weinteller, 60-70 Stütz. hölzern,
mit Comptoir u. Kellerei zu verm. R. Louisenstr. 43, 2. L. 8175

Rheinstraße 33 2. gr. Weinteller, event. mit Komptor u. Lagerräumen, zu v. 5229

Nichtstrasse 5 ein Keller, für Fleischereien passend, zu v. 645
Schwalbacherstraße 38 ist ein Weinteller zu vermieten. Ein
Wunsch l. Comptoir das gegenwohl werden. **Will. Thoen.**

Gomberger Hof, Taunusstraße 11, Keller, ca. 50 Stütz.
hölzern, mit Wohnung zu vermieten. 6162

Weissstraße 18 Stellung für 8-4 Pferde mit Wohnung auf
1. April zu vermieten. Näh. Seitenstr. 843

Ein 72 Qm. Mit. großer Keller mit oder ohne Comptoir-Häuschen
im Hof. Mittelpunkt der Stadt, zu vermieten. Näh. Ecker-
straße 2. Port. 1. 7015

Drei große Weinteller sofort zu vermieten. Näh. im
Speditionsbüroren. Taunushofhof. 4913

Elegant möb. Etage, 4-5 Zimmer mit Küche, zu ver-
mieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 877

Miet-Verträge vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Fremden-Pensions

Pension Taunusstr. 13, Gie. Geisberstr., kein möbl. Zimmer
mit und ohne Pension, Bäder, Elekt. Beleuchtung, Aufzug. 8032

Villa Roma, Pension,
Wilhelmsplatz 4.

Elegante Zimmer. Sehr gute Küche, Bäder.

Emserstraße 13 Sammelpension f. An-
und Ausländer. 8057

Kapellenstraße 6, 1. sein. möddste Zimmer,
entl. mit vorzügl. Fenster, zu mäßigen Preise. Bäder im Haufe.

Kapellenstr. 10 Port.-Räume, gut ausgest., mit ob-
 ohne Fenster zu verm. 814

Villa Nerobergstraße 20, in d. gefind. u. schönen Lage,
möbl. Wohnung u. eins. Zimmer, mit u. ohne Pension. 7405

Nicolastr. 30, 1. möbd. Zimmer mit u. ohne Pension. 7404

Haus Friedheim, Stiftstr. 13,
ein eleganter Salon nebst Schlafräume (Hoch-Bettterre) mit
oder ohne Pension zu vermieten. 662

Verpachtungen

Sofort zu verkaufen Räume für Hau u. Stroh
gekennzeichnet, sowie Lagerräume, Lagerplätze in
jeder Größe Schloßstraße 18.

Grundstück,

schön gel. mit kleiner Wohn-, Treib-, Kellerei, Stall, für Gärtner
passend, unter g. Beding. zu verpachten Philippssbergstr. 20, B. L.
Ein eingelagertes Grundstück mit sehr geräumigem Wohnraum für
einen jungen Anwanger als Gartner sehr preiswertig zu ver-
pachten. Näh. Mühlgasse 11. 709

120 Räumen, mit einem Platz bestellt. Sonnenberg, 5. Gem. und
46 Räumen Baumhäuse, Würdig 4. Gew. mit 14 meist gut
tragbaren Bäumen bespant, zu verp. Spiegelgasse 1, 3 L. 407

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,

fernprech-Anschluß Nr. 150. Berlaut. u. Am-
mobilen j. Art. Vermietung von Villen, Wohn-
u. Geschäftsräumen. Kostenfrei Vermittelt. 844

Immobilien zu verkaufen.

Villa Adelshofstraße mit hübschem Garten ist preis-
wertig zu verkaufen durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Ein Haus mit Fremden-Pension, 15 Zimmer, gut möbliert,
dicht beim Schloßbrunnen, gut besieg., ist Steuerfall halber sofort
oder später zu verkaufen. Offeren unter P. H. 763 an den
Tagbl.-Verlag. 404

Großer Gelegenheitskauf!

Weg. ganz bes. Umhänge günstige Gelegenheit
eine neue Etagenvilla in vor. Lage, 3 x 5 Zim.,
Bab. zw. unter der Zuge bei günst. Zahlungsbeding.
zu kaufen! Otto Engel, Friedrichstraße 26. 131

Meine kleinen Landhäuser mit kleinen Gärten an
der Rußbergstraße sofort unverz. zu verkaufen,
eventuell zu vermieten. 13790

Hoch. Wollmerscheidt, Rußbergstraße 6

Die seit 10 Jahren von Herrn Stadtrath
Bartling bewohnte Villa Nerobergstraße 9
ist zu verkaufen oder vom 1. October 1897 an anderweit zu ver-
mieten. Näh. Spiegelgasse 1, 3 L. 13366

Die vollständig renovierte Villa 145

No. 54 im schönsten Theile der Kapellenstraße ist zu verkaufen.
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Villa Mainzerstraße 22, mit großem
Garten, preisw. zu verl. od. zu verm. Einzel. von 11-1 Uhr. 14468

Geschäftshaus Goldgasse 17 zu verl.
Näh. Wilm.-Gasse 1.

Die vollständig renov. Villa Nerobergstraße 7
oder zu verkaufen durch 13255

J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2.

Zu verl. oder zu verm. Villa Rosenkrantz. Leber-
berg 10, mit gr. Garten. Näh. durch die Immobilien-
Agentur von J. Chr. Glücklich. 13356

Berhältnisse halber sofort sehr preiswertig zu ver-
kaufen solid gebautes rentables Etagenhaus mit
Hof und Gärten, Bertramstraße. Näh. durch
die Immobilien-Agentur von

J. Chr. Glücklich, Nerostr. 2.

Neues rentables Haus in concurrenzfreier besserer Stadtlage,
mit voller Wirthschaftsconcession, per gleich o. Frühjahr zu verl.
Anzahlung 10.000 M. Brander wird genötigt, ein Theil der
Anzahlung zuzugeben. P. G. Rück, Louisenstr. 17. 13068

5 Minuten vom Kurhaus 147

Villa für 60.000 Mk. u. **Bauplatz** für 24.000 Mk.
zu verkaufen. J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Villa, Rauchstraße 3 (Nerothal), sehr comf., sehr
preisw. zu verl. od. zu verm. 14182

Das Landhaus, "Marienthal", Nerothal 37, ist zu verl.
Näh. Elisenhöherstraße 27. Port. 650

Nerothal. Moderne Villa,
für eine oder zwei Familien eingerichtet, mit 12 Zimmern,
vielen Nebenküchen, 2 Treppen, Centralheizung und
schönem Zier- und Obstgarten zu verkaufen. 146

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Für Mieger.

Haus, in verschreiterer Lage, zweit für Mieger eingerichtet, zu
verkaufen. Näh. Sedanring 6, 1. St. 424

Zu verkaufen eine kleine Villa, 8 Zimmer, eine dito mit
12 Zimmern zum Alteidensaal, mit reichlichem Zubehör,
Port. mit schön angelegtem Garten, gegenüber Höbenlage,
5 Minuten von den Kurlagen entfernt. Näh. Zimmer-
strasse 10. 403

Rentables schönes Haus in guter Lage mit 1200 M. jährlichem
Netto-Ueberstand wegen Krankh. zu verl. Miet. od. Hypoth.
wird als Ausgli. angenommen. B. G. Rück, Unterstr. 7. 372

Ein sehr rentables Geschäftsh. mit 3 kleineren, nicht
theuren Räumen. Zwei. Hinter. mit 2 geräum. Hinterg.,
Werkst. u. einig. u. Wohn., in sehr guter Geschäftslage.
D. Stadt (Kurviertel) Eröffnung in sehr preisw. zu
verl. Haus ist sehr gut gebaut - Rent. mind. 1200 M. reiner Ueberstand, neben der
Berlins. des eigenen Anwaltas. - Ges. off. unter
B. T. 376 an den Tagbl.-Verl. 447

Schönes neues rentables Etagenhaus, für Wirthschaft u.
Mieger einger., preisw. zu verkaufen.

Massives Etagenhaus, für Spezerei- oder Mieger-
geschäft, passend, mit 5000 M. Ans. zu verkaufen.

Omo Engel, Friedrichstraße 26.

Ein älteres Haus zum Umbauen, in vorzügl. Lage der
Stadt (nahe d. Wilhelmstr.), mit beinahe 1/2 Morgen
Gärtchen, Familienvorh., h. sehr preisw. zu verl.
Gärt. Gelegen. für Baunanten. u. Spezial. Ges. off.
unter P. H. 320 an den Tagbl.-Verl. 501

Rentables schönes Haus in guter Lage mit 1200 M. jährlichem
Netto-Ueberstand wegen Krankh. zu verl. Miet. od. Hypoth.
wird als Ausgli. angenommen. B. G. Rück, Unterstr. 7. 372

Ein sehr rentables Geschäftsh. mit 3 kleineren, nicht
theuren Räumen. Zwei. Hinter. mit 2 geräum. Hinterg.,
Werkst. u. einig. u. Wohn., in sehr guter Geschäftslage.
D. Stadt (Kurviertel) Eröffnung in sehr preisw. zu
verl. Haus ist sehr gut gebaut - Rent. mind. 1200 M. reiner Ueberstand, neben der
Berlins. des eigenen Anwaltas. - Ges. off. unter
B. T. 376 an den Tagbl.-Verl. 447

Zu verkaufen

6 Geschäftshäuser in der Langgasse, darunter eines
Haus, rent. mit guten Ueberstand, allerhöchste Lage,
3 Geschäftshäuser, in der Würzgasse, dsgl. 2 in der
unt. Würzgasse, 4 dsgl. in der Marktstraße, sowie
3 in der Hirschstraße, ebenso noch andere in jeder
Stadtlage, dabel höhere. Objekte mit kleinen
Geschäften, kleine u. versch. Räume, dsgl. in Höhen-
u. Kurlagen, sowie Etagenvillen, Etagen- u. Weiß-
häuser unter Tage, geleg. s. v. Kapitalanlagen,
Gärtner in Mainzerstraße, sowie in allen
Districten, Gärten und Garagen, auch verl. Sachen in
Läden, Miegerien, Bäckereien, usw. in allen
Lagen durch die alleinbeauftragten Agenturen von

Ph. Ant. Feilbach, Otto Jacob,
Walramstraße 25. Nicolastrasse 16.

In einer schön gelegenen Rheinstadt in ein hochwertig,
gut rentabiles Etagen-Hotel-Restaurant 1. Ranges, mit herrlichen
1/2 Morgen großem Garten, in sehr bequemer Gegend für Sparz-
gäste, per 1. April für 88.000 M. kommt Inventar, od.
Ans. 15-20.000 M. Näh. P. G. Rück, Konfidenzstr. 17. 602

Ein neues Geschäftsh. Thiel., Würz. Stoll., Memise, u. im westl.
Stadtteil, an verl. Straßennamen gelegen. Berhältn. b. sehr
preisw., zu v. Ges. off. u. E. H. 753 a. d. Tagbl.-Verl. 118

Ein neues Etagenhaus an der Adolphalle, 4 x
6-Zimmer-Wohnungen, 5½ % rentfähig,
ist preiswertig und günst. Beding. zu verkaufen. Anfragen unter
W. V. 448 an den Tagbl.-Verl. 448

Ein hübsches fl. Haus 5 3. u. 2. Stock, mit schöner Hof mit Blaubeer-
verb., sehr preisw. (für 70.000 M.) zu verl. Zu
Parkerestr. fann ein Laden einger. w. Ges. off. 17. 13074

H. L. 222 an den Tagbl.-Verl. 17. 13074

kleines Etagenhaus mit Garten, Galerie des elektrischen Bahns,
nahe dem Stadt-Grenze, für 25.000 M. sofort zu verkaufen
od. durch Bauplatz. Näh. P. G. Rück, Konfidenzstr. 17. 13074

Ein Haus in guter Lage des Kurviertels, für Pensions-
betrieb pass. weg. Sterbet. sehr preisw. zu verl. Ges.
off. 17. 13074

Villa, enthaltend 12 Zimmer, Sonnenbergstraße,
in Wegzugs halber sofort zu verkaufen durch
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Kleine Villa Newberg 14 zu verkaufen durch
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Geschäftliches Etagenhaus in der Adolphalle weit
unter der Erdauflage der Abteilung halber sofort zu ver-
kaufen. Näh. durch P. G. Rück, Konfidenzstr. 17. 13074

Villa, enthaltend 12 Zimmer, Sonnenbergstraße,
in Wegzugs halber sofort zu verkaufen durch
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Häuser mit Wirthshästen von 15.000 bis 80.000 M., sowie ein Etagen-
haus, sehr geeignet für ein Colonial- u. Delicatessen-Geschäft, unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Näh. der
A. Fuhrmann, Unterstraße 28, Frontph.

Villa Emilienstraße 5 zu verkaufen oder zu ver-
mieten durch den Alleindeantragten 500
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Gut gehende, seit 34 Jahren stabile
Gasse. u. Speisewirtschaft im Mittelpunkt
Wiesbadens steht Haus preiswert zu verkaufen. Besitzer tritt in Ruhestand. Off.
unter T. H. O. 193 an den Tagbl.-Verl.

Geschäftshaus Goldgasse 17 zu verkaufen.

Rein gut rent., noch neues Haus in freier Lage, Mitte der Stadt,
mit Dachboden, Stellung und gr. Hofraum, deutschnische aus
Gesundheitsbrüchen zu verl. (Bermüller unbedingt verkaufen).
Off. bitte unter T. H. 270 im Tagbl.-Verl. niedergesungen.

Zandhaus Bierstadler Höhe 16 zu verkaufen oder
per 1. April zu vermieten. Näh. durch den Klein-
beantragten Carl Specht, Wilhelmstr. 40. 501

Gelegenheitskauf.

Wegen andern. Unternehmungen ein Etagenhaus, kleinster.
Sommer, unter der Brandarie zu verl. Näh. im Tagbl.-Verl.
Sch. rent. Etagenhaus (Hödenlage) 10.000 M. unter der
Tore, wegen Wegzug sof. zu verkaufen. Off. u. F. F. 1000
postlagernd einzuhenden.

Rheingau.

Eine Villa mit herrlichen Anlagen und im vorzüglichsten
Zustande, nicht am Meer gelegen. Bewege halber dringlich
abzugeben. Bitte wegen ausführlicher Auskunft, nur an
Selbst-Residenten, Näh. unter T. H. 264 an den
Tagbl.-Verl. zu wenden.

Burg am Rhein, entw. 13 Zimmer, Speisesaal, Billard-
zimmer, Keller, Wasserleitung, Wirthschaftsgebäude,
Treis- und Gewächshäuser, Wirtschaftszimmer und
10 Morgen Land, ist Berhältnisse halber weit unter
dem Kostenpreis zu verkaufen durch das Immobilien-
büro Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 688

Die **statisch neu eingerichtete Villa Adria** in
Bad Schwalbach mit Nebengärten und Garten, über
30 Zimmer u. Badez. im Dachgesch. 10.000 M.,
ist Berhältnisse halber für 85.000 M. sofort zu
verkaufen durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-
Agentur, Wiesbaden.

Die **Heinrich Cron Erben** gebördende
Grundstücke: 1) im District "Weinred", an der Heßstraße,
1. Winkel. 2) im District "Holmer", ganz nördl. der Altenkirche,
49 Räumen. 3) im District "Unter der Holmer", ca. 1/2 Morgen
und 4) im District "An den Auerhahn", 64 Räumen, sind
Abteilung halber zu verl. Kaufleute wollen sich gern an den
Mittern. Chr. Cron, Weißstraße 14, Port. wenden.

Arondiertes Bauplatz am Edmund-Ring (13.18 Meter
Straßenfront) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh.
im Tagbl.-Verl.

Eine in der Nähe einer Badstation belagene
gute Schieferfläche, welche mit wenigen
Mitteln in Betrieb gebracht werden kann, sofort
zu verl. oder zu verkaufen. Offeren unter "Glück auf"
S. H. 415 an den Tagbl.-Verl. erbeten.

Immobilien zu kaufen gesucht.

Rentables Etagenhaus, entw. Wohnungen von
5-6 Zimmern, untere Rhein-, Louisen-, Friedrich-
u. Adelshofstr. zu kaufen ges. Ges. off. an 680
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Eine schöne Villa im Preise von 40 bis 70.000 M. zu
kaufen gesucht. Offeren unter Villa postlagernd
Elleve zu richten.

Ein rentables Haus in der Langgasse, Weberg., Kirchg.,
Marktstr., Weinstr., Nicolastr., Adolphalle od.
Näh. dieser Straßen bei hoher Ans. zu kaufen ges.
Ges. off. unt. W. H. 505 an den Tagbl.-Verl. 719

Ein gut gebautes nachw. rent. Etagenhaus in guter
Lage zu kaufen gesucht. Offeren unter C. B. postl.
Neustadt o. d. H. einzuhenden.

Bauplatz im östlichen oder südlichen Viertel zu
kaufen gesucht. 504

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 29. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Januar.

45. Jahrgang. 1897.

Kaufgesuch

Ein tüchtiger Kaufmann sucht ein gut gehend. Colonialwaren u. Delicatessen-Geschäft der hohen Anzahlung. Offerten u. 1. April gef. Off. u. N. 24. 762 an den Tagbl.-Verlag.

Wer zahlt am meisten
für Herren- und Damen-Steindungsstädt. Gold und
Silber, allerhand Model. Nachhäuser u. dgl.
11907
J. Birnbaum, Goldgasse 15.

Ich zahle

liest einen anständ. Preis bei sonstiger Kosten für gebr. Herren- u. Damen-Kleider, Gold- und Silberläden, Brillanten, ringlose Mode-Städte, Ketten, ganze Einrichtungen, Waffen, Jammer, Zigaretten, Militärkleider, Fahrerader, 14758
Beliebungen hier und auswärts werden pünktlich bestorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Ich zahle ausnahmsweise gut u. lange fortwährend
Damen-Costume, Herren-Kleider,
sowie sämtliche abgelegte Gegenstände der Haushaltung, Möbel,
Betten u. dgl.
Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.
J. Landau, Metzgergasse 31.

Alm besten

bezahlt gebr. Kleider, Uniformen, Westen, Uhren, Gold-
u. Silberläden, Blaudräder u. dgl.

A. Görlach, 16, Metzgergasse 16.

Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus.
Die besten Preise bezahlt J. Brachmann, Metzger 24,
f. gebr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silberläden, Schuh-
Möbel u. dgl. Auf Bestellung L. pünktl. ins Haus.
13459

Brass. H. Lange, Metzger 35, zahlt die höchsten Preise
für gebr. Herren-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhe, Bettw.,
Möbel, Gold, Silber u. dgl. Auf Bestellung L. pünktl. ins Haus.

Gebrauchter Amateur-Apparat
(1318), circ. Blattengröße, zu kaufen gehabt. Offerten sub
P. G. S. 490 an den Tagbl.-Verlag.

3/4 Violine

mit Bogen billig zu kaufen gehabt. Offerten mit Preisangabe
unter E. F. T. 490 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Mobilien jeder Art sucht zu kaufen. Off. u.
J. P. 640 an d. Tagbl.-Verl. 13464
Ein noch gut erhalten. Kinderbett wird zu kaufen gehabt.
Offerten unter E. C. W. 490 an den Tagbl.-Verlag.

Eine g. erhaltene Badewanne mit ob. ohne Deck zu kaufen
gehabt Kapellenstraße 8. 2.

Leere Bordeaux-Öffnungsflasche sucht zu kaufen
J. Rapp, Goldgasse 2.

Gebrauchtes Dameurad zu kaufen gehabt. Frankfurter, 8. 683

Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.
Capitalien sind zur zweiten Stelle zu 4% bis 4 1/2%
erhältlich. Näh. Wilhelmstraße 5, Erdgesch. 15162

Hypothesencapital zu 3 1/2%, a. auf's Land, ansehl.
durch Gustav Walch, Kronplatz 4. 15163

50,000 Mt. zur 1. Hypothek à 3 1/2%
22,000 " " 2. " 4 1/2% sol. auszuholen.
16,000 " " 2. " 4 1/2% 306

P. G. Rück, Luisenstraße 17.
55,000 Mt., auch gehabt, zur 1. Stelle und 4200 Mt.
gegen Nachhypothek auszuholen. 144

J. Metz. Hypotheken-Agentur, Taunusstraße 26.

40,000 Mt. am 1. April d. J. auszuleihen, auch an 2 Stelle
gegen gute Sicherung. Ges. Offerten unter A. S. 552 an den
Tagbl.-Verlag. 294

6-7000 Mt. sofort oder später vom Selbstdarleher zu vergüten.
Ges. Off. u. N. 24. 760 an den Tagbl.-Verlag. 304

6-7000 Mt. auf g. Nachhypothek, sol. oder 1. April auszuholen.
Näh. Adlerstraße 48 bei Steinzel. (Agenten verb.) 391

20,000 Mt. auf gute Hypothek auszuholen. Offerten um.

P. U. 411 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

24-30,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. aufzuh. Ges. Off.
unt. O. 300 an den Tagbl.-Verl. 294

100,000 Mt. auch gehabt, auf erste Hypothek, sowie 12-, 15-,
40-, 50,000 Mt. auf gute zweite Hypothek auszuholen durch

N. Linz, Mauerstraße 12. 656

40-60,000 Mt. à 4% (Beliebung bis 70% d. Tage). 656

15,000 Mt. à 4 1/2% u. 12-18,000 Mt. à 4%, auch in d.
alte Weise, auszuhol. durch Lud. Winkler, 9, Langgasse 9.

2. Stelle 15,000 Mt. sofort, 20-28,000 u. 13,000 Mt.
per 1. April auszuholen. Näh. durch

C. Firmenreich, Hellmundstraße 53, 1. Et.

15,000 Mt. als 2. Hypothek auf 1. März auszuholen.

Näh. im Tagbl.-Verlag. 713

Gelder Stern's Hypotheken-Agentur, Goldgasse 6.

Capitalien zu leihen gesucht.

Für Capitalien kostenloser Placement einer Hypoth.

Näh. Salzburger, Scuf, Neugasse 3. 15159

20,000, 30,000, 36,000 Mt.

auf prima 2. Hypotheken auf gleich oder per 1. April
zu leihen gesucht. Ges. Angaben von Selbstdarlehern

erbeten unter U. V. 432 an den Tagbl.-Verlag. 668

20-25,000 Mt. werden an zweite Stelle, keine Lage, von gut
stimmtem Mann und pünktlichem Rinschalter bis 1. Januar oder
später gehabt. Ges. Offerten um. U. V. 745 an den Tagbl.-
Verlag. Vermittler werden. 16018

20,000 Mt. geg. prima 1. Hypoth. (grob. Sicher.), auf
ein vorzügl. Geschäftshaus in der Lage Wiesb. zum 1. Juli
gef. Ges. Off. u. A. V. 397 an den Tagbl.-Verl. 487

25-45,000 Mt. 20-25% nach der Landesbank, auf prima
neues Geschäftshaus, Mitte der Stadt, à 4 1/2% für jetzt oder
später gehabt. Ges. Off. u. A. V. 757 an den Tagbl.-Verlag. 271

30,000 Mt. gute, jederzeit ländbare Nach-
hypothek mit Nachlaß sofort zu
erlösen. Offerten erbeten unter T. V. 436 an
den Tagbl.-Verlag. 562

24,000 Mt. werden zur 2. Stelle zu 4 1/2% auf gleich oder
1. April gef. Off. u. N. 24. 762 an den Tagbl.-Verlag. 370

50,000 Mt. abiol. Hypoth. Sicherheit, à 5% gef.
20-24,000 Mt. 1. Hypoth. à 4 1/2-15,000 Mt.
2. Hypoth. à 4 1/2% gleich. Rüft. u. Platzierung
lohnenswert. Otto Engel, Friedrichstraße 26. 640

45,000 Mt. abiol. Hypoth. zu 3 1/2% per 1. April gef.
Offerten unter D. Z. 446 an den Tagbl.-Verlag. 445

40,000 Mt. sehr gute 2. Hypothek per 1. oder 15. März gehabt.
Offerten unter C. Z. 405 an den Tagbl.-Verlag. 445

26,000 Mt. auf gute erste Hypothek zu leihen gehabt durch
N. Linz, Mauerstraße 12. 656

15,000 Mt. gegen sehr gute 2. Hypothek per 1. Februar od.
März gehabt. Off. unter E. H. 500 vorliegend.

12,700 Mt. auf gute 2. Hypothek sofort per 1. April gehabt.
Offerten unter E. Z. 407 an den Tagbl.-Verlag. 296

Aut. in 2. Hypoth. Mt. 20-25,000 per gleich
oder später gehabt. Selbstdarl. — Vermittl. verb.
— wollen off. u. A. P. 503 postl. eintreichen. 15164

Von einem pünktlichen Rinschalter wird eine gute Nachhypothek
von 15,000 Mt. und 21,000 Mt. bis zum 1. Juli zu leihen gef.
Off. von nur Selbstdarl. u. C. V. 422 a. d. Tagbl.-Verl. 445

12,000 Mt. erste Hypothek
nach auswählen. Nähe von Wiesbaden, sofort gehabt. Offerten um.
T. V. 445 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

15-20,000 Mt. auf gute 2. Hypoth. zu 4 1/2% gef. Ges.
Gef. Off. unt. D. T. 275 an den Tagbl.-Verl. 445

21. Mt. 15,000 auf erste 2. Hypothek zu leihen gehabt. Offerten unter
H. V. 422 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

70-75,000 Mt. geg. prima 2. Hypoth. zu 4 1/2-4 1/4%
auf ein vorzügl. Renten- u. Nachhypoth. ges. Alles gut u. auf längere Zeit
vermehrt. Ges. Off. uni. C. T. 277 an den Tagbl.-Verl. 296

20,000 Mt. auf gute 1. Hypothek zu leihen gehabt durch
N. Linz, Mauerstraße 12. 656

65-70,000 Mt. gegen sehr gute 2. Hypoth. zu 4 1/2-5%
auf ein neues rentabl., dochsicherliches. Eigentl. auf
der Lage Wiesb. ges. Alles gut u. auf längere Zeit
vermehrt. Ges. Off. uni. C. T. 277 an den Tagbl.-Verl. 445

500 Mt. sofort zu leihen gehabt zu 5% Rinsch. und
gute Sicherheit. Offerten um. H. V. 450

30,000 Mt. gegen gute 2. Hypothek, zu 4 1/2% auf neuen
rentablen. Haus (Schloss) per steil od. später (April
od. Juli) gef. Ges. Off. L. 223 an den Tagbl.-Verl. 178

4000 Mt. gegen pünktliche Bindzahlung an das Hypothekat zu
leihen gehabt. Ges. Angebote bitte unter V. J. 746 an
den Tagbl.-Verl. 16000

Suche 8000 Mt. als 2. Hypothek. Tage 43,000 Mt.
1. Stelle Bandeck 28,000 Mt.; seines 10,000 Mt.
als 2. Hypothek. Tage 47,000 Mt. 1. Stelle Bandeck 18,000 Mt.

Offerten unter C. V. 423 an den Tagbl.-Verl. 6000

6000 Mt. 1. Hypothek auf 5% gehabt.

Agent P. G. Kronplatz 6. Sprechstunde 12-2 Uhr.

21,000 Mt. gute 2. Kapitalanlage, zu 4 1/2% bei einem sicheren
und recht pünktlichen Schuldner ohne Nachlaß abtreten. Näh.
Zimmersch. 43. 675

3-500 Mt. gegen 6% und gute Sicherheit
auf ein Jahr gehabt. Offerten unter
C. V. 500 an den Tagbl.-Verl. 60,000 Mt. gegen 1. Hypothek auf ein Gehäusehaus in Laage
Wiesbaden zum 1. April gehabt. Offerten unter T. Z. 450
an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Portemonnaie mit 20 Mt. Jubileum verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben
Walmühlestraße 22.

Eine Diamant-Travessennadel verloren von
Johnnith 25, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Eine goldene Damen-Uhr mit Kette gesucht.
Abzuholen. Schatzstraße 26, Part.

Goldene Uhr verloren vor Kurzzeit durch die Webegasse. Saal-
gasse 10. Schöne Ausfahrt 8. Abzug. ges. Belohnung dol. 542

Verloren ein goldener Widder. Abgabe
gegen Belohnung Zimmermannstraße 5, P.

Schwarzer Chevrol-Uberreiter verloren im Concert Hallen
Walterstraße od. Central-Wiener Hof. Unteraufz. Empfehl. 75.

Ein Portemonnaie verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben
Taunusstraße 22.

Eine kleine Goldkette verloren von
Kronplatz 6, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle, Nürde, von
dort Zimmersch. und zurück. Wiederbringer
gute Belohnung.

Ein Verlorener Ring verloren am 1. April 1897 in der
Ludwigstraße 12, 1. Et. zur Kästle

